

Münchner

Ärztliche Anzeigen

03|2022

Herausgegeben vom Ärztlichen
Kreis- und Bezirksverband München

Kommentar:

**Impfgegner zahlen zu
Recht Schadensersatz**

Kulturtyp:

**Living in one land,
dreaming in another**

Nachrichten:

**Neues aus
Münchner Kliniken**

Medikamente gegen Covid-19

Schutz für Geschwächte



ÄKBV Kursangebot 2022



Refresher-Kurse Notfälle im ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Die u.g. Lern- und Übungsinhalte werden im interaktiven Seminarstil leitsymptombasiert vermittelt. Im Anschluss daran finden in jedem Kurs praktischen Übungen zu den Themen „Basic Life Support“, Anwendung AED und Atemwegsmanagement statt.

Kurs I: ÄBD und RD/NAD, Notfallausrüstung, Thoraxschmerz (ACS), Reanimationsleitlinien

Kurs II: Atemnot (Asthma, COPD, Lungenembolie) Vigilanzstörungen ((Schlaganfall, Kopfschmerz, Intoxikation)), Psychiatrische Notfälle

Kurs III: Abdominalschmerz, präklinische Schmerztherapie, Sepsis

Pädiatrie: Notfälle bei Kindern

Die Themenauswahl, bzw. Schwerpunktbildung, richtet sich nach den Interessen der Teilnehmer. Eigene Fälle/Erfahrungen können gerne diskutiert werden.

Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
27.04.2022	04.05.2022	25.05.2022	16.03.2022
22.06.2022	29.06.2022	06.07.2022	18.05.2022
21.09.2022	28.09.2022	05.10.2022	20.07.2022
12.10.2022	19.10.2022	26.10.2022	14.09.2022
23.11.2022	30.11.2022	07.12.2022	09.11.2022

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt.

🕒 Jeweils von 17:30 – 21:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Skills-Kurse

6 Stationen mit praktischen Übungen und folgenden Lerninhalten: Blasenkatheterisierung, intraossäre Punktion, Nasentamponade, Larynxmaske, Kinder-Notfalllineal, Portpunktion.

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 50 €, Nichtmitglieder 150 €

Termine	
11.05.2022	18.10.2022

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt.

🕒 Jeweils von 17:30 – 21:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München. Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalt.

Kurs I: Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten

Kurs II: Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Kurs Modul I	Kurs Modul II
06.07.2022	13.07.2022
12.10.2022	19.10.2022

Fortbildungspunkte beantragt

Orange Felder = leider vorbei

🕒 Jeweils von 17:30 – 21:00 Uhr

Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Ärztliche erste Hilfe in lebensbedrohlichen Einsatzlagen

wichtige Handlungsempfehlungen für alle Ärzt*innen

Die medizinische Versorgung Betroffener im Rahmen einer lebensbedrohlichen Einsatzlage (LbEL) nimmt durch die veränderte Bedrohungslage einen zunehmend größeren Stellenwert ein. Bereits wenige diagnostische und therapeutische Maßnahmen („ärztliche erste Hilfe“) können das Leben von Betroffenen retten. Dieser Kurs wendet sich an alle Kolleginnen und Kollegen, die – für den Fall, dass sie unerwartet mit solch einer Situation konfrontiert werden – ihre ärztliche Kompetenz und Hilfe zur Verfügung stellen möchten.

Medizinische Aspekte: Grundlagen der prioritätenorientierten Untersuchung und Behandlung von Trauma-Patient*innen

Aspekte aus Sicht von Rettungsdienst und Feuerwehr: Einsatzkonzept bei einem Massenansturm von Verletzten (MANV) –Sichtung und organisatorische Bewältigung von Ereignissen mit MANV oder in LbEL, Hinweis zu Ansprechpartnern und Einsatzmöglichkeiten für/von Ärzt*innen

Je Kurstermin: ÄKBV-Mitglieder 30 €, Nichtmitglieder 100 €

Termine			
09.02.2022	Online	01.06.2022	Online
06.04.2022	Präsenz	16.11.2022	Präsenz

🔴 Noch freie Plätze am 09.02.!

Polizeiliche Aspekte: Spezialeinsatzkommando (SEK) – Handlungsempfehlungen und Vorgehen bei besonderen Einsatzlagen/Terrorlagen (REBEL)

Praktischer Teil: Vorstellung „TEM-set“, Anlegen eines Tourniquets, Anlegen Israeli-Bandage, einfache Hilfsmittel zum Freihalten der Atemwege

Fortbildungspunkte beantragt Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt. „Tourni-key“ von CitizenAID® in Kursgebühr inklusive (wird an Teilnehmer verschickt).

🕒 Jeweils von 17:30 – 21:00 Uhr

Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63 bzw. Online



Keine Alternative zur Impfung und doch ein Durchbruch?



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

weltweit wurden bisher mehr als 9 Milliarden Covid-19-Impfdosen verabreicht. In Deutschland sind mittlerweile ca. 73 Prozent (Stand: 19. Januar) der Bevölkerung vollständig geimpft – zu wenig!

Aktuell explodieren die Inzidenzen und Infektionszahlen, die vierte Welle ist in vollem Gange. Das wichtigste politische Ziel ist, die Überlastung des Gesundheitssystems, besonders der Kliniken, zu verhindern. Dies erfordert aber die Übernahme politischer Verantwortung für den Schutz der Mitmenschen und entwickelt sich zur großen Belastungsprobe der Gesellschaft.

Eine Lösung des Problems wären Medikamente, um eine Klinikbehandlung unnötig zu machen. Eine wirksame ambulante Therapie wäre der Schlüssel zur Beherrschung der Pandemie. Geforscht und probiert wurde schon sehr viel. Ein Durchbruch blieb bisher aber leider aus.

Doch es gibt Licht am Ende des Tunnels. Erste medikamentöse Therapieoptionen scheinen erfolgversprechend. Lesen Sie im Interview mit Dr. Spinner, was aktuell möglich ist und was wir tun können.

Andreas Durstewitz
Ihr Dr. Andreas Durstewitz

Inhalt

03|2022



Titelbild: Shutterstock

Titelthema

- 4** – Medikamente gegen Covid-19
Schutz für Geschwächte

Kommentar

- 7** – Angemerkt
Impfgegner zahlen zu Recht Schadensersatz

Verschiedenes / Impressum

- 9** – Einrichtungsbezogene Impfpflicht
Was in Arztpraxen zu beachten ist
- 10** – Wir stellen vor: Leben mit Usher-Syndrom e.V.
RG München und Umgebung
- 10** – Kontakt zu den Münchner Ärztlichen Anzeigen

Kulturtyp

- 11** – Ausstellung
Living in one land, dreaming in another

Nachrichten

- 12** – Neues aus Münchner Kliniken

Veranstaltungskalender

- 14** – Termine vom 29. Januar 2022 – 26. Februar 2022

Anzeigen

- 19** – Stellenangebote, etc.

Münchner Ärztliche Anzeigen online lesen:



Aktuell, übersichtlich,
nutzerfreundlich, jederzeit.

www.aerztliche-anzeigen.de

Medikamente gegen Covid-19



Schutz für Geschwächte

Covid-19-Impfungen schützen die meisten Patient*innen vor schweren Verläufen, aber nicht alle. Deshalb und wegen neuer Varianten wie Omikron spielen Medikamente eine zunehmende Rolle zu deren Verhinderung. Was wem in welcher Situation helfen kann, erläuterte der Infektiologe Dr. Christoph D. Spinner.

Herr Dr. Spinner, wie ist derzeit die Lage bei Ihnen in der Klinik?

Aktuell (Stand: 11. Januar 2022) haben sich die Patientenzahlen reduziert. Die steigende Zahl von Omikron-Fällen sehen wir derzeit nicht in der Klinik. Das wird sich, wie in den USA, aber in den nächsten ein oder zwei Wochen sehr wahrscheinlich ändern – einfach durch die deutlich steigenden Infektionszahlen und die damit verbundene Masse an Infektionen. Beim Personal gibt es, auch bei

Geimpften und in einzelnen Fällen Geboosterten, zunehmend Omikron-Infektionsfälle. Eine Herausforderung ist übrigens nicht nur die Infektion beim medizinischen Personal, sondern auch bei Hol- und Bringdiensten, Hauswirtschaft und Technik. Das wird sicher in Zukunft eine unserer zentralen Herausforderungen.

Wir haben nun zwei Jahre Covid hinter uns. Was hat die Medizin in dieser Zeit erreicht?

Zum einen haben wir wirksame Schutzimpfungen. Angesichts von Omikron brauchen wir allerdings Booster-Impfungen oder müssen doppelt geimpft und genesen sein, um unser Risiko zu minimieren. Aktuelle Daten aus England zeigen, dass dies zu 90 Prozent vor Hospitalisierung und zu 50 Prozent vor einer symptomatischen Infektion schützt. Es gibt allerdings auch Menschen, die aufgrund einer schweren Immundefizienz nicht durch aktive

Risikoreduktion von 80 bis 90 Prozent für schwere Verläufe, Krankenhausaufnahmen und Tod. Allerdings können wir derzeit nur Ronapreve (Casirivimab/Imdevimab) einsetzen, wobei gegen Omikron keine Wirksamkeit erwartet werden kann. Regdanvimab steht in Deutschland nicht zur Verfügung. Es gibt aber Licht am Ende des Tunnels: Die Bundesregierung hat das bereits durch die EMA zugelassene und bei Omikron wirksame Sotrovimab (Xevudy) gekauft. Es wird voraussichtlich Ende Januar in Deutschland zur Verfügung stehen. Darüber hinaus ist das Kombinationspräparat Tixagevimab/Cilgavimab (Evusheld) derzeit im Zulassungsverfahren. Aktuelle In-Vitro-Daten suggerieren eine nur moderat inhibierte Wirkung bei Omikron. Ein potentieller Vorteil des Präparats ist jedoch seine wochenlange Wirksamkeit und die Eignung zur Präexpositionsprophylaxe sowie zur Therapie.

Alle neutralisierenden Antikörper haben aus meiner Sicht den Vorteil, dass sie bei frühem Einsatz hoch effektiv sind und mit hoher Wahrscheinlichkeit schwere Verläufe abwenden können. Sie müssen zwar einmalig intravenös (oder perspektivisch subkutan) gegeben werden, und das ist für viele Einrichtungen eine Hürde. Der Gesetzgeber hat in der monoklonalen Antikörperverordnung aber die ökonomischen Rahmenbedingungen für eine ambulante Verabreichung geschaffen.

Welche anderen antiviralen Medikamente gibt es?

Neu ist seit dem 3. Januar Molnupiravir (Lagevrio), ein Polymerasehemmstoff, der die Vermehrung des Virus in der menschlichen Zelle hemmt. Bei Molnupiravir werden zweimal täglich 800 mg über fünf Tage als Kapseln eingenommen. Auch dieses Präparat hat die Bundesregierung gekauft. Es ist derzeit im Rahmen einer nationalen Zulassung hier in Deutschland erhältlich und reduziert die Wahrscheinlichkeit schwerer Verläufe, von Krankenhauseinweisungen und Tod, um etwa 30 Prozent. Die EMA bearbeitet den Zulassungsantrag derzeit im Rahmen eines Rolling Reviews. Vor allem für nicht geimpfte bzw. nicht

geboosterte Menschen mit Risikofaktoren für schwere Verläufe ist es geeignet, z.B. bei Diabetikern, Älteren und Übergewichtigen. Allerdings darf es aufgrund potentieller Teratogenität derzeit nicht bei Schwangeren bzw. Frauen im gebärfähigen Alter ohne Schwangerschaftsabschluss eingesetzt werden. Die Verträglichkeit ist sehr gut – in Studien auf Placeboniveau.

Die Bundesregierung hat auch Paxlovid gekauft.

Nimatrelvir (Paxlovid), ist ein Proteasehemmstoff, der in Studien zu einer 90-prozentigen Verhinderung schwerer Verläufe bei Einsatz innerhalb der ersten fünf Tage geführt hat. Er reduziert die Wahrscheinlichkeit von Hospitalisierung und Tod um 90 Prozent. Die Wirksamkeit von Molnupiravir und Paxlovid lässt sich nicht direkt vergleichen, weil die Studien mit sehr unterschiedlichen Rahmenbedingungen durchgeführt wurden. Bei Paxlovid wurden vor allem gastrointestinale Nebenwirkungen beobachtet. Der Einsatz erfolgt mit dem pharmakologischen Booster Ritonavir, was klinisch relevante Wechselwirkungen auslösen kann. Paxlovid wird als orale Formulierung über fünf Tage gegeben und befindet sich im EMA-Zulassungsverfahren (Stand:11. Januar 2022).

Gibt es Neues über das altbekannte Remdesivir?

Im Dezember wurde die sogenannte PINETREE-Studie veröffentlicht, bei der ambulante, nicht hospitalisierte und nicht sauerstoffpflichtige, Covid-19-Patient*innen über drei Tage intravenös Remdesivir im Rahmen einer ambulanten Behandlung erhielten. Auch dabei zeigte sich eine etwa 80-prozentige Reduktion von Hospitalisierung oder Tod durch Covid-19. Remdesivir ein Polymerase-Hemmstoff und wirkt, wie alle antiviralen Medikamente deutlich besser, wenn man es früh in der Erkrankung einsetzt. Frühere Studien wiesen bereits darauf hin, dass die Wirksamkeit in der späten Covid-19- Infektionsphase deutlich schlechter ist als in der Frühphase. Andere Medikamente wie Fluvoxamin oder inhalatorische Steroide haben aus meiner Sicht keinen großen Stellenwert,

Impfungen schützbar sind. Dazu zählen z.B. organtransplantierte Menschen oder solche mit chronischen lymphatischen Neoplasie-Erkrankungen. Für diese und andere gefährdete Menschen stehen antivirale Substanzen als Medikamente zur Verfügung, um schwere Verläufe zu vermeiden. Die antiviralen Substanzen sind umso wirksamer, je früher man sie im Verlauf der Infektion einsetzt. Einige davon sind auch zum präventiven Einsatz untersucht, teilweise auch unmittelbar postexpositionell oder zumindest während der ersten Woche der Infektion einsetzbar.

Welche Optionen neutralisierender Antikörper stehen derzeit zur Verfügung?

Neutralisierende monoklonale Antikörper führten in Studien zu einer



PD Dr. Christoph Spinner ist Infektiologe und Pandemiebeauftragter am Klinikum rechts der Isar. Er berät u.a. das Bundesgesundheitsministerium zur Covid-19-Therapie und ist Vertreter der Deutschen Gesellschaft für Infektiologie (DGI) in den nationalen Covid-19-Leitliniarbeitsgruppen.

Foto: Klinikum rechts der Isar

obwohl es in einzelnen klinischen Studien Hinweise auf Wirksamkeit gab. Auch für das vieldiskutierte antiparasitäre Medikament Ivermectin gibt es keine robuste Evidenz für dessen Wirksamkeit bei Covid-19. Es soll daher laut Leitlinien und Empfehlungen nicht gegeben werden.

Was können Sie zu den antiinflammatorischen Medikamenten sagen?

Patient*innen mit einer überschießenden Immunreaktion müssen in der Regel ins Krankenhaus, weil die Erkrankung schwer verläuft. Solange noch kein Sauerstoffbedarf besteht, kann in der ersten Erkrankungswoche der Einsatz neutralisierender Antikörper erwogen werden.

Ansonsten erhalten sie in der Regel sogenannte Januskinase-(JAK)-Inhibitoren, also beispielsweise Baricitinib, bei Sauerstoffbedarf in Kombination mit systemisch

wirksamen Steroiden. Menschen mit sehr rascher Verschlechterung nach Klinikaufnahme können neben Steroiden auch mit Interleukin-6-Antagonisten behandelt werden, um die überschießende Immunreaktion selektiv zu reduzieren. Alle Therapieoptionen der Klinik sind in der AWMF-S3-Leitlinie zur stationären Covid-19 Therapie in einer Tabelle visualisiert. Kürzlich zugelassen wurde der Interleukin-1-Antagonist Anakinra. Der klinische Einsatz ist in der Zulassung an eine Erhöhung des Biomarkers löslicher Urokinase-Plasminogen-Aktivator-Rezeptor (suPAR) gekoppelt, der in der Mehrheit deutscher Kliniken derzeit nicht etabliert ist.

Wie gehen Sie bei der Auswahl der Medikation vor?

Bei allen Patient*innen mit Risikofaktoren für einen schweren Verlauf erheben wir zunächst den Impfstatus. Nicht-Geboosterte oder Menschen mit hohem Risiko für ein fehlendes Immunsprechen evaluieren wir auf die Erkrankungsdauer (Symptome) und das Risikoprofil sowie den detaillierten Impfstatus. Bei erhöhtem Risiko für einen schweren Covid-19-Verlauf prüfen wir den Einsatz antiviraler Substanzen. Bei immunologischen Erkrankungen prüfen wir die Option neutralisierender Antikörper. Weil Ronapreve nicht gegen Omikron wirkt, Paxlovid nicht zur Verfügung steht und Sotrovimab noch nicht zur Verfügung steht nutzen wir derzeit auch Remdesivir im Rahmen der ambulanten Therapie.

Wieviel Hoffnung haben Sie, dass schwere Verläufe künftig durch Medikamente zuverlässig bei allen Menschen verhindert werden können?

Die Impfung ist und bleibt der Gamechanger der Pandemie, denn nur die Impfung erlaubt derzeit robust und nachhaltig Schutz vor schweren Covid-19-Verläufen. Bei Menschen, die nicht geimpft oder geboostert sind oder bei denen Impfungen nicht wirken, lassen sich die vorgenannten antiviralen Substanzen in der Frühphase einsetzen. Hierbei ist vor allem die frühe Diagnosestellung eine Herausforderung

– auch weil Patient*innen sich ihres Risikos bewusst sein und ggf. bei einer frühen Diagnosestellung mitwirken müssen. Es lohnt sich also, Risikopatient*innen mit vermindertem und/oder nicht gegebenem Impfansprechen proaktiv auf Behandlungsoptionen aufmerksam zu machen.

Ab welchem Lebensalter würden Sie bei Ungeimpften oder vulnerablen Gruppen Medikamente einsetzen?

In der Regel sagt man ab 60 Jahren. Wir sehen aber auch bei sehr viel jüngeren Patient*innen schwere Verläufe. Perspektivisch braucht es individualisierte Therapie-Empfehlungen – vor allem für Risikogruppen, wie Diabetiker, Übergewichtige, Menschen ohne Ansprechen auf Schutzimpfungen aufgrund von Immunerkrankungen, etc. Es wird in Kürze eine Aktualisierung der ambulanten Therapieleitlinien geben, um hier für Behandler*innen mehr Orientierung zu geben.

Welche Erfolge sehen Sie seit dem Einsatz der monoklonalen Antikörper?

Wir haben sie bereits seit dem Frühjahr 2021 eingesetzt und schon im Juli erste Daten bei nosokomial Infizierten publiziert. Aus meiner Sicht sind sie eine der erfolgversprechendsten antiviralen therapeutischen Optionen, weil sie nur einmalig gegeben werden müssen und zu etwa 80 Prozent schwere Verläufe verhindern.

Das Gespräch führte Stephanie Hügler

Liebe Leserinnen und Leser,

im Verlauf der Corona-Pandemie ändert sich vieles täglich. Wir bitten daher bei allen Beiträgen dazu um Verständnis, falls manche Informationen oder Aussagen wegen der zwischen Redaktionsschluss und Erscheinungstermin verstrichenen Zeit nicht mehr aktuell sein sollten.

Die MÄA-Redaktion



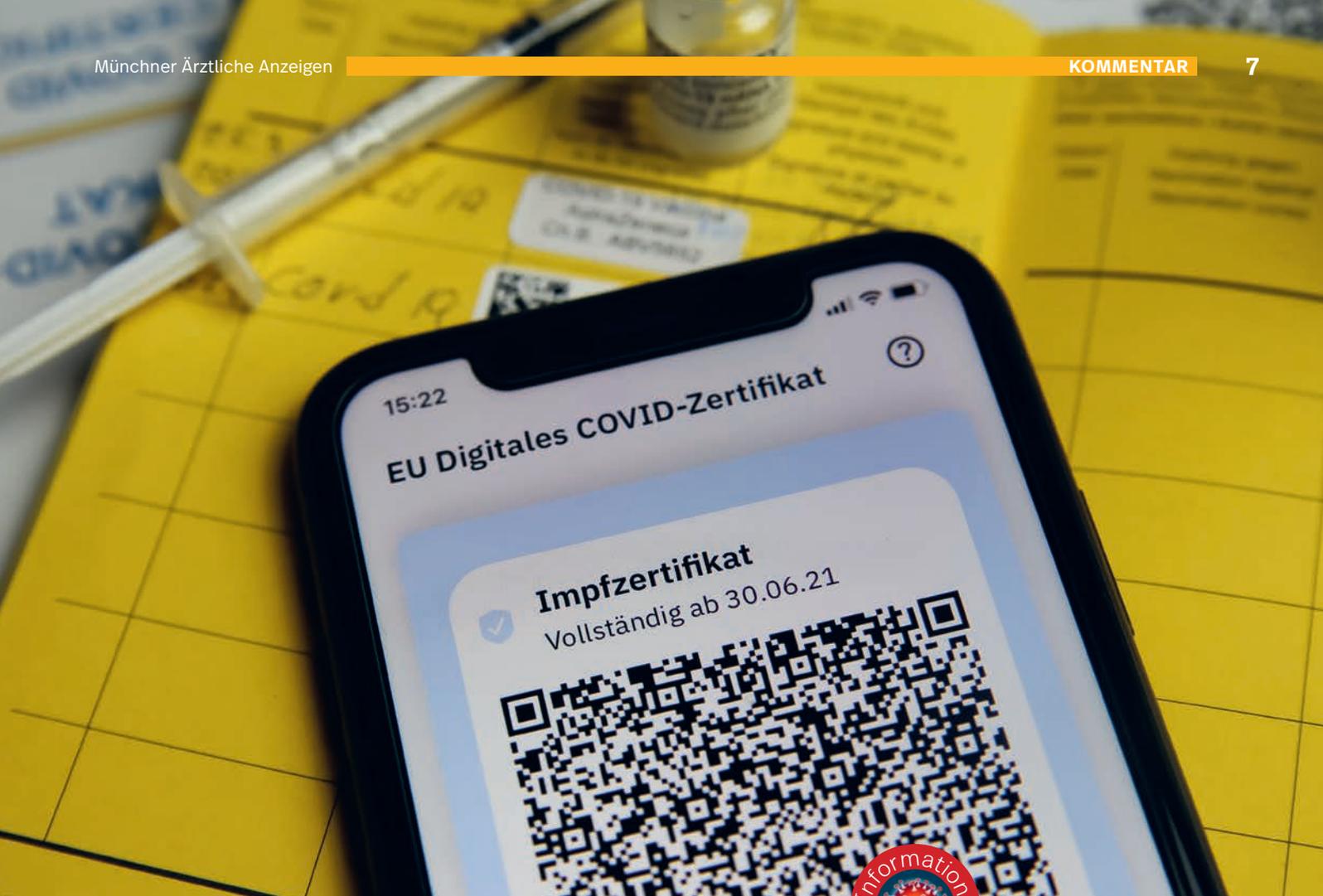


Foto: Shutterstock

Angemerkt

Impfgegner zahlen zu Recht Schadensersatz

Derzeit sind ca. 60 Millionen Personen – knapp 72 Prozent der Gesamtbevölkerung in Deutschland – vollständig gegen COVID-19 geimpft, d.h. grundimmunisiert. Mindestens 28,1 Millionen Personen (33,8 Prozent) haben zusätzlich eine Auffrischungsimpfung, eine „Boosterung“, erhalten. Diese sollte nach STIKO-Empfehlung 90 Tage nach der zweiten Impfung erfolgen.

Ohne jeden Zweifel trägt trotz zahlreicher sogenannter Impfdurchbrüche eine Impfung gegen COVID-19 sowohl zum eigenen Schutz als auch zur generellen Eindämmung der Pandemie bei. Wirksame und sichere Impfungen ermöglichen es, Kontaktbeschränkungen mittelfristig zu lockern. Durch die Impfung wird eine

bedeutende Herdenimmunität erreicht und das Risiko schwerer COVID-19-Erkrankungen stark reduziert. Es muss jedoch ein Großteil der Bevölkerung einen Immunschutz gegen das Virus entwickelt haben (ca. 85 bis 90 Prozent).

Insofern gehört die Impfung zum Schutz vor einer Infektion durch das SARS-CoV-2-Virus zum medizinischen Standard. Der medizinische Standard repräsentiert den Stand der wissenschaftlichen Erkenntnis und ärztlichen Erfahrung, der zur Erreichung des Behandlungsziels erforderlich ist und der sich in der Anwendung bewährt hat. Die wissenschaftlichen Untersuchungen zur Impfung gegen COVID-19 beweisen eine eindeutige positive Risiko-Nutzen-Bewertung,

auf der die öffentlichen Impfeempfehlungen der Ständigen Impfkommission und die behördlichen Anordnungen beruhen. Alle in Deutschland zugelassenen Impfstoffe haben sich als geeignet erwiesen.

Alle impfenden Ärztinnen und Ärzte müssen sich allerdings bewusst sein, dass sie der fachgerechten Behandlung ihrer Patient*innen und in jedem Fall einer individuellen Aufklärung verpflichtet sind.

Man will es nicht glauben und reibt sich die Augen, aber es ist tatsächlich wahr. Es gibt Ärzte und Ärztinnen, die ihren Patientinnen und Patienten von einer Impfung abraten, obwohl es keinerlei Grund gegen eine Impfung gibt.



**Prof. Dr. Dr. Dr. h. c. mult.
Dieter Adam**

Apotheker, Facharzt für Kinderheilkunde, Facharzt für Mikrobiologie und Infektionsimmunologie, Facharzt für Klinische Pharmakologie



Impfen ist zurzeit das einzige Instrument, diese sich rasant ausbreitende Pandemie einzudämmen.

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
Dieter Adam

Wer fälschlicherweise von einer Corona-Impfung abrät, muss künftig mit einer Schadensersatzklage rechnen. Die Sächsische Landesärztekammer führt dazu aus: „Rät der Arzt seinem Patienten von einer COVID-19-Impfung ab, obwohl dieser nach derzeitigen Erkenntnissen die Voraussetzungen für die Impfung erfüllt, geht der behandelnde Arzt ein hohes Haftungsrisiko ein“. Dabei weist die Kammer auf ein Urteil des Landgerichts Kiel (Az.: 8 O 190/16) hin. Das Gericht hatte den klagenden Erben einer Tumorpatientin ein Schmerzensgeld von 40.000 Euro zugesprochen, weil die Ärztin der Patientin von einer schulmedizinischen Behandlung abgeraten hatte. Das Gericht führte aus, dass dies einen vorsätzlichen Verstoß gegen ärztliche Aufklärungspflichten darstelle, was einem groben Behandlungsfehler gleichkomme. Laut Sächsischer Landesärztekammer verdichten sich die Hinweise, dass vermehrt Ärzte und Ärztinnen Impfungen ablehnen, aus Gründen, „die nicht dem aktuellen Stand der Wissenschaft entsprechen, sich letztlich als Nicht- oder Halbwissen darstellen oder sogar Verschwörungstheorien zuzuordnen sind“.

Nicht nur, dass es Ärzte und Ärztinnen gab und immer noch gibt, in deren Praxen das Tragen von Masken nicht vorgeschrieben ist. Es gibt auch noch solche, die dieses pandemische Krankheitsgeschehen immer noch als harmlos bezeichnen – trotz Hunderter Todesfälle, die auf Corona-Infektionen zurückzuführen sind. Man kann nicht umhin, dieses Verhalten als absolut kontraproduktiv und in höchstem Maße auch als unkollegial zu bezeichnen. Wo soll es hin führen, wenn sich Wissenschaftler*innen, Ethikkommissionen, das RKI und nicht zuletzt die Politik unerlässlich darum bemühen, die Seuche einzudämmen und sich dann ausgerechnet Ärztinnen und Ärzte, denen die Bevölkerung vertraut, gegen die Impfung aussprechen? Impfen ist zurzeit das einzige

Instrument, diese sich rasant ausbreitende Pandemie einzudämmen und eine möglichst hohe Herdenimmunität zu erreichen.

Es gibt immer noch sehr viele offene Fragen rund um Übertragung, Erkrankungsdauer und Schutzmöglichkeiten vor dem Coronavirus SARS-CoV-2, für die es aufgrund der Neuartigkeit des Erregers noch keine hinreichend wissenschaftlich gesicherten Daten bzw. Studien gibt. Gerade in dieser Situation ist es unerlässlich, dass Ärzte und Ärztinnen mit der Wissenschaft an einem Strang ziehen und dazu beitragen, das Pandemiegeschehen so gering wie möglich zu halten und mitzuhelfen, weitere und noch größere wirtschaftliche und psychologische Schäden von unserer Bevölkerung abzuhalten.

Ganz und gar unerträglich ist es aber, wenn ärztliche Kolleginnen und Kollegen Impfpässe fälschen und impfunwilligen Menschen eine Impfung gegen das SARS-CoV-2-Virus bestätigen, ohne den Impfstoff zu verabreichen. Das ist ganz klar eine Straftat, nach der das Ausüben einer ärztlichen Tätigkeit untersagt werden muss. Welches Motiv haben diese Menschen, welcher Teufel reitet sie, dass sie Derartiges tun und dabei bewusst und absichtlich gegen alle wissenschaftlichen Erkenntnisse und gesetzlichen Verordnungen verstoßen? Einige Fälle dieser Art sind bereits bekannt geworden und werden nun strafrechtlich verfolgt. Gut so. Hier müssen nicht nur die Kammern aktiv werden, sondern auch die Strafverfolgungsbehörden – und zwar mit aller Härte, die Standesrecht und Gesetzgebung zulassen.

Quelle:

<https://www.slaek.de/de/04/pressemitteilungen/2021/ablehnung-einer-corona-schutzimpfung-kann-grober-behandlungsfehler-sein.php>

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult. Dieter Adam



Einrichtungsbegleitende Impfpflicht

Was in Arztpraxen zu beachten ist

Das Gesundheitsreferat der Landeshauptstadt München informiert zu wichtigen Punkten der einrichtungsbegleitenden Impfpflicht in Arztpraxen:

Nachweispflichten für Personal

Bereits in den Praxen tätige Personen müssen der Leitung bis zum Ablauf des 15. März 2022 einen der folgenden Nachweise vorlegen (§ 20a Abs. 2 Satz 1 IfSG):

- Impfnachweis im Sinne des § 2 Nr. 3 der COVID-19-Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung (SchAusnahmV) in der jeweils geltenden Fassung
- Genesenennachweis im Sinne des § 2 Nr. 5 SchAusnahmV in der jeweils geltenden Fassung
- ärztliches Zeugnis darüber, dass sie auf Grund einer medizinischen Kontraindikation nicht gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 geimpft werden können

Ohne Nachweis darf die betreffende Person nicht in der Praxis beschäftigt werden.

Personen, die in den Praxen ab dem 16. März 2022 tätig werden sollen, haben der Leitung einen der oben genannten Nachweise vor Beginn ihrer Tätigkeit vorzulegen (§ 20a Abs. 3 Satz 1 IfSG). Ohne Nachweis darf die betreffende Person nicht in der Praxis beschäftigt werden und die Tätigkeit nicht aufnehmen. Die Aufnahme der Tätigkeit bzw. der Beschäftigung ohne Vorlage eines entsprechenden Nachweises ist bußgeldbewehrt.

Kontraindikationen gegen COVID-19-Impfungen

Bei der Verabreichung einer COVID-19-Schutzimpfung sind vom Arzt/der Ärztin Kontraindikationen, d.h. medizinische Gründe, die gegen die Verabreichung der Impfspritze sprechen, zu beachten. Man unterscheidet hier:

Vorübergehende Kontraindikationen: Infektionen mit Temperaturen $>38^{\circ}\text{C}$ sind eine vorübergehende Kontraindikation, nach Abklingen des Fiebers kann geimpft werden.

Keine Kontraindikationen: Nicht zum Impfausschluss führen die nachfolgenden Indikationen:

- Krebserkrankungen
- Rheumatologische Erkrankungen
- Allergien (die nicht spezifisch gegen Bestandteile der Impfung bestehen)
- Behandlung mit Antibiotika oder Kortikosteroiden oder lokal angewendeten steroidhaltigen Präparaten
- Blutungsneigung/ Einnahme von Gerinnungsmedikamenten
- Vorbestehende neurologische Erkrankungen wie Multiple Sklerose
- Chronische Erkrankungen wie chronisch entzündliche Darmerkrankungen oder Nierenerkrankungen

Absolute Kontraindikationen:

Diese sind sehr selten, dazu zählen

- Allergien gegen Bestandteile der COVID-19-Impfstoffe. In der Regel können Personen, die mit einem der Impfstofftypen (mRNA vs. Vektor-basiert) nicht impfbar sind, mit dem jeweils anderen geimpft werden.
- Für den Vektor-basierten COVID-19-Impfstoff Vaxzevria (AstraZeneca) gibt es darüber hinaus zwei seltene Kontraindikationen: ein vorbestehendes Thrombose-mit-Thrombozytopenie-Syndrom (TTS) oder ein Kapillarlecksyndrom. Beides sind sehr seltene Vorerkrankungen (Einzelfälle). In diesen Fällen können mRNA-Impfstoffe verwendet werden.

Zusammenfassend gibt es nur sehr wenige Kontraindikationen und Gründe, warum sich eine Person dauerhaft oder vorübergehend nicht gegen COVID-19 impfen lassen kann. Weitergehende Informationen erhalten Sie auf den Internetseiten des RKI und PEI.



Anforderungen an ärztliche Atteste zur Befreiung von der Impfpflicht

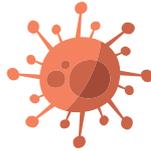
Wenn Sie für einen Patienten oder eine Patientin ein ärztliches Zeugnis zur Befreiung von der Impfpflicht ausstellen, beachten Sie bitte: Das ärztliche Zeugnis muss feststellen, dass die betroffene Person aufgrund einer medizinischen Kontraindikation nicht gegen das Coronavirus SARS-CoV-2 geimpft werden kann. Es muss bei Vorlage gegenüber Dritten Angaben zur zeitlichen Dauer der Kontraindikation, nicht aber Angaben zum medizinischen Grund der Kontraindikation aufweisen. Bei der Ausstellung eines ärztlichen Zeugnisses hat der Arzt bzw. die Ärztin mit der notwendigen Sorgfalt zu verfahren und nach bestem Wissen die ärztliche Überzeugung auszusprechen. Der Arzt bzw. die Ärztin darf insbesondere nichts bescheinigen, was er/ sie nicht selbst wahrgenommen hat.

Bestehen Zweifel an der Echtheit oder inhaltlichen Richtigkeit des vorgelegten Nachweises, hat die Leitung der jeweiligen Einrichtung oder des jeweiligen Unternehmens unverzüglich das örtlich zuständige Gesundheitsamt darüber zu benachrichtigen und die erforderlichen personenbezogenen Daten zu übermitteln.

Hinweis: Das Gesundheitsreferat wird Sie zeitnah noch über die konkreten Abläufe und Kommunikationswege informieren.

Landeshauptstadt München
Gesundheitsreferat
www.muenchen.de/gsr

Haftungsausschluss: Alle Informationen in diesem Beitrag erfolgen ohne Gewähr für die Richtigkeit. In keinem Fall wird für Schäden, die sich aus der Verwendung der bereitgestellten Informationen ergeben, eine Haftung übernommen.



SHZ
Selbsthilfzentrum
München

Wir stellen vor

Leben mit Usher-Syndrom e.V. RG München und Umgebung

Kontakt zur Gruppe: ✉ muenchen@leben-mit-usher.de
→ <https://leben-mit-usher.de/>

Schwerpunkte: Wir sind eine Selbsthilfegruppe für vom Usher-Syndrom Betroffene sowie ihre Angehörigen und Interessierte. Bei den regelmäßigen geselligen Treffen ist neben einem Info- und Erfahrungsaustausch einfach nur „Ratschen“ angesagt, um den Alltag zu vergessen. Die Mitglieder der RG werden über Veranstaltungsangebote, Neues und Änderungen z.B. im Sozialrecht und Hilfsmitteln informiert und bei Fragen unterstützt.

Treffen: In den geraden Monaten am 2. Samstag im Monat ab 11 Uhr Zum Blaustern, Wackersbergerstr. 65, 81371 München. Zusätzlich finden in den Sommermonaten Spontantrreffen statt. Siehe Homepage: → <https://leben-mit-usher.de/regionalgruppen/muenchen/>

Kontakt für Ärzt/innen und Interessierte: Beratungs- und Vermittlungsstelle des Selbsthilfenzentrums München (SHZ): ☎ 089 532956-11,
✉ info@shz-muenchen.de, Westendstr. 68, 80339 München.

In und um München gibt es rund 1.300 weitere Selbsthilfegruppen zu gesundheitlichen und sozialen Themen. Das SHZ berät Fachpersonal wie Ärzt/innen zu allen Fragen über Selbsthilfe und vermittelt Interessierte in die Gruppen. Eine Übersicht über alle Selbsthilfegruppen und weitere Informationen finden Sie unter: → www.shz-muenchen.de

IMPRESSUM

Münchner | Ärztliche Anzeigen

Münchner Ärztliche Anzeigen

Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbandes München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herausgeber

ÄKBV Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München
Körperschaft des öffentlichen Rechts
1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emminger
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
info@aekbv.de, www.aekbv.de

Redaktion

Stephanie Hügler (verantwortliche Redakteurin)
Ina Koker
Elsenheimerstr. 63, 80687 München
Tel. 089 547116-0, Fax 089 547116-99
redaktion@aekbv.de

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis

Für Mitglieder des ÄKBV im Mitgliedsbeitrag enthalten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich € 60,- inkl. 7% MwSt. zuzüglich € 25,- Versandkosten.

Redaktionsbedingungen

Meldung von Veranstaltungen nur über www.aerztliche-anzeigen.de. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail: (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchner Ärztliche Anzeigen“. Der Herausgeber der „Münchner Ärztliche Anzeigen“ behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor. Der Abdruck von Kommentaren, Interviews, Pressemitteilungen und Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung des Herausgebers bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe

Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss

Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Anzeigenschluss

Montag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz. Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung. Die Rechnungsstellung (derzeit € 3,30/mm, sw und € 3,80/mm, farbig, zweispaltig + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme

atlas atlas Verlag GmbH
Bajuwarenring 19, 82041 Oberhaching
Tel. 089 55241-246, Fax 089 55241-271
kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
www.atlas-verlag.de
Geschäftsführer: Christian Artopé

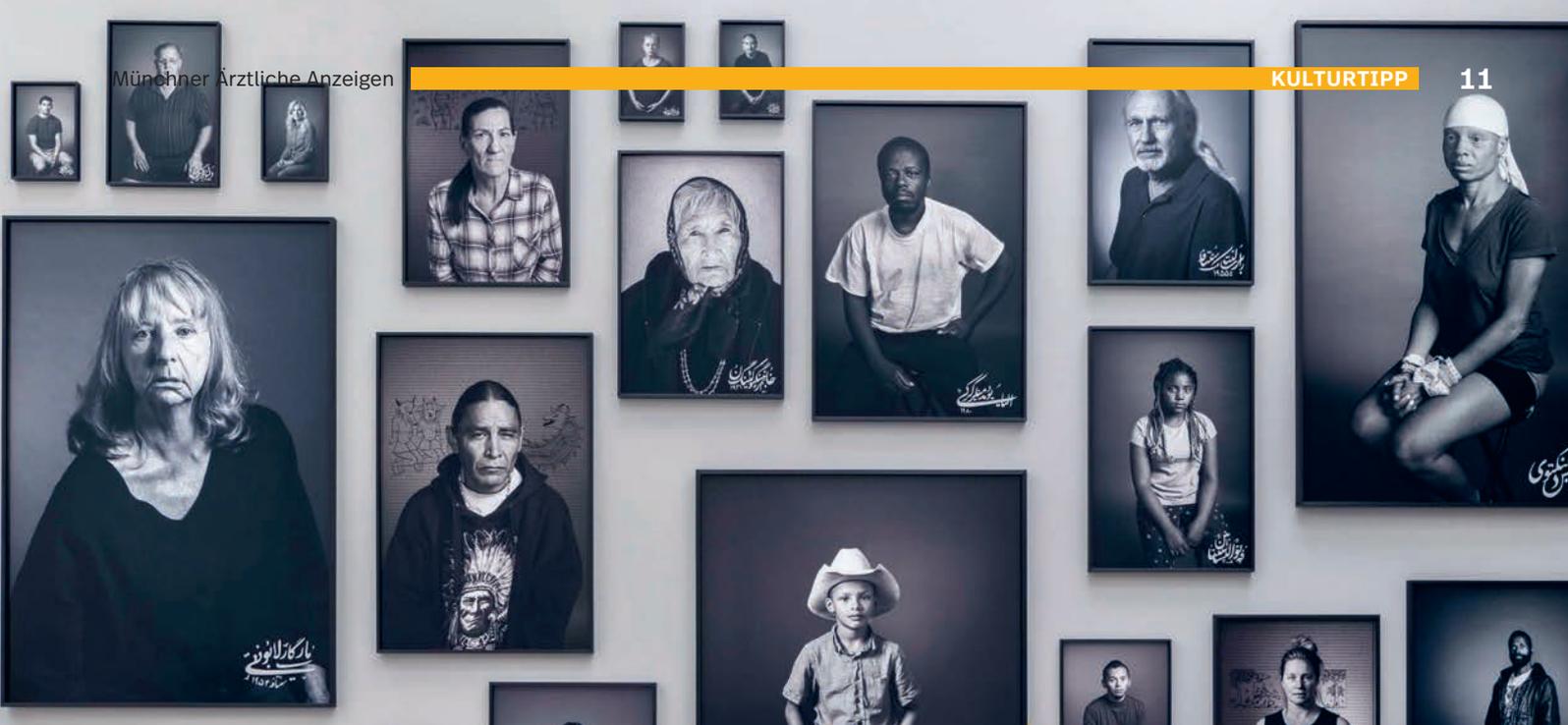
Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets unterliegen dem Copyright des Verlages und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht weiterverwendet werden.

Druck: SDV Direct World GmbH

Erfüllungsort: München

ISSN: 0723-7103





Raumaufnahme mit Werken aus der Serie „Land of Dreams“, 2019 Foto: Bayerische Staatsgemaldegemäldesammlungen, Haydar Koyupinar ©Shirin Neshat

Ausstellung

Living in one land, dreaming in another

Noch bis zum 24. April 2022 zeigt die Pinakothek der Moderne Werke von Shirin Neshat (*1957). Viele der Bilder sind mit Erläuterungen auch auf der Website zu betrachten (<https://www.pinakothek.de/shirin-neshat>).

Selbstbewusst und kraftvoll,

zugleich verletzlich und fragil wirken die Werke der iranischen Künstlerin, Fotografin und Filmemacherin. Zentrale Themen ihres Schaffens sind Identität, Herkunft und Machtstruk-

turen. Die Verbindung und Erweiterung der reichen Tradition persischer und westlicher Bildsprachen prägen das Oeuvre der in den USA lebenden Künstlerin, deren Arbeiten im Zentrum der ersten Präsentation innerhalb der Kooperation mit der Written Art Collection stehen.

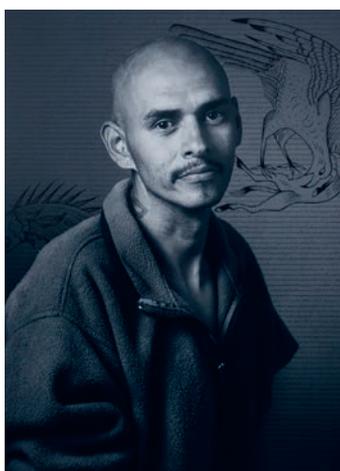
Auch in ihrem jüngsten Werk, „Land of Dreams“ (2019), werden persische Kalligrafie und westliche Portraitkunst zusammengeführt, wobei sie erstmalig die Medien Fotografie und

Video vereint. Die bedeutendste iranische Künstlerin der Gegenwart schafft in ihrem Werk durch die Verbindung von Schrift, gestischem Ausdruck und Formatvariation eine rhythmisch poetische Dichte, der jeweils ein eigenes Narrativ universeller menschlicher Erfahrungen eingeschrieben ist.

Shirin Neshat ist für ihre Fotografie, Film- und Videoarbeiten bekannt

und zählt zu den bedeutenden Künstlerinnen der Gegenwart. Mit der Arbeit „Woman of Allah“ (1994), in der sie sich mit der Islamischen Revolution im Iran auseinandersetzt, gelang ihr der Durchbruch als Künstlerin. Seither folgten internationale Einzelausstellungen und Ausstellungsbeiträge. Mehrfach wurden ihre Werke im Museum of Modern Art/New York gezeigt. Für ihren ersten Spielfilm „Women Without Men“ (2009) wurde sie mit dem Silbernen Löwen der Internationalen Filmfestspiele in Venedig für die Beste Regie ausgezeichnet. 2017 folgte ihr zweiter Spielfilm „Looking for Oum Kulthum“ sowie ihr Debüt als Opernregisseurin mit einer vielbeachteten Inszenierung von Verdis „Aida“ auf den Salzburger Festspielen.

Pinakothek der Moderne



Portrait Shirin Neshat
Foto: Rodolfo Martinez
©Shirin Neshat

LMU Klinikum

Unsichtbare Viren-Schutzwand entwickelt



Viren-Schutzwände Foto: LMU Klinikum

Trotz aller Vorsichtsmaßnahmen stellen virenbelastete Aerosole in Innenräumen immer noch ein wichtiges Problem dar. Eine von Forschenden des Tropeninstituts am LMU-Klinikum und der Technischen Universität München (TUM) entwickelte unsichtbare Schutzwand aus UV-C-Licht könnte hier Abhilfe schaffen und in Zukunft die Ausbreitung von Viren und anderen Pathogenen in Räumen zuverlässig eindämmen, ohne die Bewegungsfreiheit der im Raum befindlichen Menschen einzuschränken.

In ihrer als Preprint auf medRxiv veröffentlichten Untersuchung konnten die Forscher zeigen, dass die von ihnen entwickelte Barriere aus UV-Licht die Ausbreitung von Krankheitserregern über die Luft in Innenräumen verhindert, indem sie die auf den Aerosol-Partikeln mitreisenden Erreger abtötet. Die Schutzrate wurde anhand von Modellorganismen überprüft.

„Unser System kann man wie eine Lampe an der Decke aufhängen, um Räume abzutrennen. Das UV-C-Licht strahlt gebündelt nach unten ab. Wie mit einem Schutzvorhang werden dabei Pathogene inaktiviert, sobald sie auf Aerosol-Partikeln

„hindurchschweben“, erläutert PD Dr. med. Andreas Wieser, Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie am Tropeninstitut des LMU Klinikums.

Professor Christoph Haisch vom Lehrstuhl für Analytische Chemie und Wasserchemie der Technischen Universität München ergänzt: „Zusätzlich desinfiziert das System mit seinem patentierten Schutzmechanismus die im Raum befindliche Atemluft durch Ansaugen und langsames Einblasen in den Leuchtbereich der UV-C Lichtwand. Dies verhindert zusätzlich zur direkten Barrierewirkung der Lichtwand eine Anreicherung infektiöser Aerosole im Raum.“

Eine gesundheitliche Gefährdung durch das UV-C-Licht des Systems wird durch spezielle Abschaltrichtungen vermieden. Sobald ein Gegenstand oder Körperteil in den Strahlungsbereich gerät, wird der Bereich automatisch abgeschaltet. Dies passiert auch, wenn man hindurch gehen will. Man kann sich also im Raum komplett frei bewegen.

Tropeninstitut, Abteilung für Infektions- und Tropenmedizin
LMU Klinikum München

LMU Klinikum

Neuer Direktor für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Sven Otto hat am 1. Januar 2022 seine neuen Aufgaben als neuer Direktor und Ordinarius am LMU Klinikum München übernommen. Er kehrt damit an seine alte Wirkungsstätte zurück: Prof. Dr. Dr. Sven Otto war schon von 2006 bis 2019 an der Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie des LMU Klinikums tätig.

Der 43-Jährige studierte an der Universität Leipzig Zahnmedizin und hat das Studium 2002 abgeschlossen. Danach absolvierte er bis 2006 ein Studium der Humanmedizin. 2005 wurde Sven Otto an der Universität Leipzig zum Dr. med. dent., 2011 an der Ludwig-Maximilians-Universität München zum Dr. med. promoviert. Am LMU Klinikum arbeitete er seit 2006 als Assistenzarzt. 2012 erlangte er die Facharztanerkennung für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie, später außerdem für Oralchirurgie sowie die Zusatzbezeichnung für plastische Operationen im Kopf-Hals-Bereich. Die Habilitation und Ernennung zum Privatdozenten für das Fach Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde folgte 2013.

Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte sind Erkrankungen des Kieferknochens, insbesondere entzündliche Zustände und Nekrosen, die aufgrund von Medikamenten-Nebenwirkungen beispielweise bei Krebsbehandlungen entstehen. LMU Klinikum

Prof. Dr. med.
Dr. med. dent.
Sven Otto
Foto: LMU Klinikum



MÜNCHENS AKTUELLER VERANSTALTUNGS- KALENDER FÜR ÄRZT*INNEN



Nutzen Sie den Veranstaltungskalender **der Münchener Ärztlichen Anzeigen**, um **alle 20.000 Ärzt*innen** auf **Ihre Veranstaltung aufmerksam zu machen**. Veranstaltungen können bequem mit allen Endgeräten über die Homepage **www.aerztliche-anzeigen.de** aufgegeben und eingesehen werden.

Kontakt: Maxime Lichtenberger
Tel. 089 55241-246, E-Mail: maxime.lichtenberger@atlas-verlag.de



Online aufgegebene Veranstaltungen werden automatisch in der Printausgabe der MAA veröffentlicht, sofern diese terminlich in das Heft passen. Dies sind Veranstaltungen, welche zwischen dem Erscheinungstag des aktuellen Heftes und des übernächsten Heftes liegen.

Termine vom 29. Januar 2022 – 26. Februar 2022

Veranstaltungskalender

Jetzt noch
einfacher
Veranstaltungen
online anmelden
www.aerztliche-anzeigen.de

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.aerztliche-anzeigen.de). DIE REDAKTION.

Vorträge & Symposien

Samstag, 29. Januar 2022

20. Münchner Endokrines Symposium ☉ 09:00 bis 14:00, 6 CME-Punkte Hybride Veranstaltung, www.muenchener-endokrines-symposium.de, Ort: Künstlerhaus München, Lenbachplatz 8, 80333 München, Veranstalter: Förderverein Münchner Endokrines Symposium e. V., Verantwortliche: Prof. Dr. Klaus-Dieter Palitzsch, München Klinik Neuperlach, Programm: Schilddrüse/Nebenniere/Hypophyse/Pankreas/Diabetes mellitus/Gonaden, Auskunft: Gabriele Raths, Tel. 089/4140-2041, Fax 089/4140-4856, gabriele.raths@mri.tum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.01.2022.

Montag, 31. Januar 2022

Montagskolloquium – Chirurgische Fortbildung ☉ 07:15 bis 08:15, 1 CME-Punkt Ort: Klinikum der Universität München – Campus Großhadern, Hörsaal 1, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Verantwortliche: Prof. Dr. Jens Werner, Dr. med. Dionysios Koliogiannis, Prof. Dr. med. Markus Guba, Programm: LTx – Zahlen, Warteliste und Status zur maschinellen Perfusion, Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089/44007-5461, Fax 089/44007-2460, veranstaltungen-AVT-klinik@med.uni-muenchen.de

Dienstag, 01. Februar 2022

7. Symposium Internistisch-kardiologische Intensivmedizin (ONLINE) ☉ 18:00 bis 20:30, 2 CME-Punkte Online Veranstaltung, bit.ly/IntSymp7, Ort: LMU KLINIKUM, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: LMU Klinikum, Unterstützung durch AstraZeneca und CytoSorbents, Verantwortliche: Prof. Dr. Martin Orban, Dr. Julius Steffen, Programm: Vorträge zu Katecholamintherapie, Hämoabsorption, Pneumonie auf der Intensivstation sowie ECMO-Weaning // Sondervortrag zu Klimawandel & Intensivmedizin, Auskunft: Ricarda Kränzle, Tel. Telefon: 0162/1398415, ricarda.kraenzle@astrazeneca.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 31.01.2022.

Anästhesiologisches Kolloquium der LMU ☉ 18:00 bis 19:30, 2 CME-Punkte Hybride Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum – Campus Großhadern, HS VI, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Anaesthesiologie, Verantwortliche: Prof. B. Zwißler, Wegen beschränktem Zugang zum Klinikum ist die Teilnahme über „Zoom“ nach Anmeldung möglich, Anmeldung über: „direktion.anaesthesie@med.uni-muenchen.de“, Programm: Prof. Dr. med. Alexander Zarbock (Klinik für Anaesthesiologie, operative Intensivmedizin und Schmerztherapie, Universitätsklinikum Münster): Perioperatives Nierenversagen – Schicksal oder vermeidbar?, Auskunft: Peter Conzen, peter.conzen@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 02. Februar 2022

MGZ-Webinar: NIPT-Patientenaufklärung – was gibt es zu beachten?

☉ 17:30 bis 18:30, 1 CME-Punkt Online Veranstaltung, www.mgz-muenchen.de/v/nipat-patientenaufklaerung.html, Ort: MGZ Medizinisch Genetisches Zentrum, Bayerstraße 3-5, 80335 München, Veranstalter: MGZ – Medizinisch Genetisches Zentrum, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Dipl.-Chem. Elke Holinski-Feder, PD Dr. med. Angela Abicht, Dr. med. Teresa Neuhann, Programm: Ein kurzer Blick auf das Gendiagnostikgesetz und die notwendigen fachlichen Inhalte einer Aufklärung., Auskunft: Prof. Dr. med. Dipl.-Chem. Elke Holinski-Feder, Tel. 089/30908865815, fortbildung@mgz-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 02.02.2022.

Samstag, 05. Februar 2022

1. HNO-Symposium Bad Tölz ☉ 09:00 bis 16:00 Hybride Veranstaltung, www.aerzteakademie-hamburg.de/Forms/frmSeminarBuchen.aspx, Ort: Asklepios Stadtklinik Bad Tölz, Aula, Schützenstraße 15, 83646 Bad Tölz, Veranstalter: Asklepios Stadtklinik Bad Tölz, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Ulrich Harréus, Programm: Speicheldrüsenchirurgie heute, Innovation in der operativen HNO – TORS und 3D-Mikroskopie, Knöchernere Rekonstruktion des Kiefers, Choosing the optimal reconstruction for every head and neck defect, usw, Auskunft: Veronika Rau, Tel. 08041 – 507 1145, Fax 08041 – 507 1139, v.rau@asklepios.com. Anmeldung erforderlich.

Montag, 07. Februar 2022

Interdisziplinäre, nach außen offene Schmerzkonferenz mit Fallvorstellung – Live Stream – ☉ 19:00 bis 21:00, 2 CME-Punkte Online Veranstaltung, Ort: Digital Meeting, Heßstr. 22, 80799 München, Veranstalter: Algesiologikum MVZ GmbH, Verantwortliche: Dr. R. Thoma, Dr. T. Brinkschmidt, Dr. M. Seibolt, Dr. B. Klasen, Auskunft: Yvonne Strauch, Tel. 089 452445 143, Fax 089 452445 411, mvz-meeting@algesiologikum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 10.12.2021.

Dienstag, 08. Februar 2022

Herz & Niere – gemeinsam erfolgreich (ONLINE) ☉ 19:00 bis 20:30, 2 CME-Punkte Online Veranstaltung, bit.ly/1HuN22, Ort: Online Veranstaltung, ZOOM, 80331 München, Veranstalter: AstraZeneca GmbH, Verantwortliche: Prof. Dr. Bruno C. Huber, Prof. Dr. Michael Fischereder, Programm: Impulsvortrag und Austausch: Hyperkaliämie – Herzinsuffizienztherapie im Grenzbereich // Diskussion: Wie würden Sie therapieren? Prof. Bruno Huber, Prof. Michael Fischereder, PD Dr. Sven Waßmann, Auskunft: Ricarda Kränzle, Tel. 01621398415, ricarda.kraenzle@astrazeneca.com. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 08.02.2022.

Prof. Dr. Ute Walter | Rechtsanwältin

Fachwaltskanzlei für Medizinrecht

Berufs- und Gesellschaftsrecht | Vertragsrecht | Haftungs- und Strafrecht

Prinz-Ludwig-Straße 7
80333 München

Telefon: (089) 28 77 80 43 0
Telefax: (089) 28 77 80 43 9

office@ra-profwalter.de
www.ra-profwalter.de



Mittwoch, 09. Februar 2022

Diabetes interdisziplinär – Fokus Diabetisches Fuß-Syndrom ⌚ **14:30 bis 18:00, 4 CME-Punkte** Online Veranstaltung, maef.de/veranstaltung/diabetes-interdisziplinär-02-2022, Ort: -, -, 80336 -, Veranstalter: Münchner Akademie für Ärztliche Fortbildung e.V. (MAÄF), Verantwortliche: Prof. Dr. Martin Reincke, Prof. Dr. Jochen Seißler, Programm: Das interdisziplinäre Fußzentrum LMU Innenstadt stellt sich vor. Mit interessanten Vorträgen aus den Bereichen Diabetologie, Angiologie, Infektiologie, Radiologie u. Fuß-/Gefäßchirurgie, www.maef.de, Auskunft: Helmut Hall, Tel. 089/4400-52142, info@maef.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 08.02.2022.

Interdisziplinäre Schmerztherapie bei Herpes Zoster und Co ⌚ **16:15 bis 17:00, 1 CME-Punkt** Online Veranstaltung, Ort: Klinikum rechts der Isar, Biedersteinerstr. 29, 80802 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Verantwortlicher: Herr Prof. Dr. med. Biedermann, Programm: Biedersteiner Kolloquium: Interdisziplinäre Schmerztherapie bei Herpes Zoster und Co., Dr. Wolfgang Waldeyer, Zentrum für Interdisziplinäre Schmerztherapie, Klinikum rechts der Isar, TU München, Auskunft: Kristin Dominik, Tel. 089-41403205, Kristin.Dominik@tum.de. Anmeldung erforderlich.

Chirurgie im Dialog: Viszerale und retroperitoneale Sarkome ⌚ **17:00 bis 19:30, 3 CME-Punkte** Hybride Veranstaltung, Ort: LMU KLINIKUM, Hörsaal 5, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Transplantationschirurgie, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Jens Werner, PD Dr. med. Markus Albertsmeier, Programm: Sarkome sind sehr seltene Tumore. Je nach Ursprung gibt es erhebliche Unterschiede im Therapiealgorithmus. Wir möchten Ihnen gerne die neuesten Entwicklungen und Standards darlegen. Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089 4400-75461, Fax 089 4400-72460, veranstaltungen-AVT-Klinik@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.02.2022.

MGZ-Webinar: NIPT beyond T21 ⌚ **17:30 bis 18:30, 1 CME-Punkt** Online Veranstaltung, www.mgz-muenchen.de/v/nip-t21.html, Ort: MGZ Medizinisch Genetisches Zentrum, Bayerstraße 3-5, 80335 München, Veranstalter: MGZ – Medizinisch Genetisches Zentrum, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Dipl.-Chem. Elke Holinski-Feder, PD Dr. med. Angela Abicht, Dr. med. Teresa Neuhann, Programm: Was können die neuen NIPTs noch außer Trisomie 21, 18 und 13 „Auskunft: Prof. Dr. med. Dipl.-Chem. Elke Holinski-Feder, Tel. 089/30908865815, fortbildung@mgz-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 09.02.2022.

Mittwoch, 16. Februar 2022

42. Fortbildungsveranstaltung Angewandte Allergologie ⌚ **16:00 bis 19:30, 3 CME-Punkte** Hybride Veranstaltung, www.klinikum.uni-muenchen.de/Klinik-und-Poliklinik-fuer-Dermatologie-und-Allergologie/download/de/Veranstaltungen/Flyer-Angewandte-Allergologie_2021-12-23.pdf, Ort: Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie LMU-Klinikum, Großer Hörsaal, Frauenlobstraße 9-11,

Münchner Friedenskonferenz

Die Münchner Friedenskonferenz versteht sich als inhaltliche Alternativveranstaltung zur Münchner Sicherheitskonferenz. Sie will Impulse für eine Sicherheitspolitik geben, die nicht auf militärische, sondern auf gewaltfreie Konfliktlösung und friedliche globale Kooperation baut. Sie findet vom **18. bis 19.02.2022 im Alten Rathaus** in München statt. Alle Kolleginnen und Kollegen sind herzlich eingeladen.

Weitere Infos und Anmeldung (in Präsenz oder online) unter <https://friedenskonferenz.info>

Denn:

„Das beste Rezept gegen Krieg ist der Frieden“.

80337 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie in Kooperation mit anderen Kliniken des LMU-Klinikums, Verantwortliche: Dr. Eva Oettel, Anmeldung bitte über: Dermatologie.Fortbildungen@med.uni-muenchen.de, Programm: Kooperation mit Dr. von Haunersches Kinderspital, Institut u. Poliklinik für Arbeits-, Sozial- u. Umweltmedizin, Klinik u. Poliklinik für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Medizinische Klinik u. Poliklinik V, Auskunft: Susanne Rikl, Tel. +4989440056007, Fax 089-4400-56202, Susanne.Rikl@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 16.02.2022.

MGZ-Webinar: NIPT Special Cases – Fallvorstellung ⌚ **17:30 bis 18:30, 1 CME-Punkt** Online Veranstaltung, www.mgz-muenchen.de/v/nip-fallvorstellungen.html, Ort: MGZ Medizinisch Genetisches Zentrum, Bayerstraße 3-5, 80335 München, Veranstalter: MGZ – Medizinisch Genetisches Zentrum, Verantwortliche: Prof. Dr. med. Dipl.-Chem. Elke Holinski-Feder, PD Dr. med. Angela Abicht, Dr. med. Teresa Neuhann, Programm: Besondere Fälle zu Mosaik, Deletion/Duplikation, Translokation, Tumor, Auskunft: Prof. Dr. med. Dipl.-Chem. Elke Holinski-Feder, Tel. 089/30908865815, fortbildung@mgz-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 16.02.2022.

Donnerstag, 17. Februar 2022

Neurobiologisches Kolloquium online: Fokus Neuropathien ⌚ **16:30 bis 18:00, 2 CME-Punkte** Online Veranstaltung, <https://bit.ly/3GKZaAu>, Ort: Klinikum Großhadern LMU, Zoom Meeting-ID: 959 4048 9561 Kenncode: 939432, 81377 München, Veranstalter: Neurologie Großhadern, Verantwortliche: A. Danek, M. Dieterich, Programm: Hereditäre Neuropathien (Prof. Young, Bad Feilnbach); Vaskulitische Neuropathien und CIDP (Dr. Schlotter-Weigel, Friedrich-Baur-Institut); Moderation Prof. Dr. B. Schoser, Auskunft: Adrian Danek, Bianca.Stampfl@med.uni-muenchen.de

Mittwoch, 23. Februar 2022

Nephrologisches Kolloquium: Klinisches Update: Electronic AKI Alert und Mortalität ⌚ **16:00 bis 17:00, 1 CME-Punkt** Hybride Veranstaltung, Ort: Medizinische Klinik u. Poliklinik IV, Seminarraum 1, Ziemssenstr. 5, 80336 München, Veranstalter: Medizinische Klinik und Poliklinik IV, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. M. Fischereeder, Programm: Referentin: Fr. Dr. V. Kretschmer. Die Veranstaltung wird voraussichtl. wieder als Zoom-Konferenz abgehalten!, Auskunft: Elfriede Aigner, Tel. 089-4400-53325, Fax 089-4400-54485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de

Donnerstag, 24. Februar 2022

56. Münchner EEG-Tage – online ⌚ **24.02. – 25.02., 09:00 bis 18:00** Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der LMU, virtuell – Zusendung des links nach Anmeldung, Nußbaumstr. 7, 80336 München, Veranstalter: Prof. Dr. O. Pogarell, Verantwortlicher: Prof. Dr. O. Pogarell, Programm: Forum für Fortbildung und Wissenschaft in Klinischer Neurophysiologie und Funktioneller Bildgebung; Grundlagen der Neurophysiologie und Funktionellen Bildgebung und deren klinische Anwendung, Auskunft: Mije Hartmann, Tel. 089/4400-55541, Fax 089/4400-55542, oliver.pogarell@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 23.02.2022. Teilnahmegebühr: 100,00 €, ermäßigt 70,00 €.

Seminar**Samstag, 29. Januar 2022**

18. Münchner Schmerztag 2022 ⌚ **10:00 bis 14:00, 4 CME-Punkte** Online Veranstaltung, swp-hl.de/meet/muenchnerschmerztag, Ort: LMU-Klinikum, Marchioninstr. 15, 81377 München, Veranstalter: LMU-Klinikum, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Andreas Straube, Programm: Neue Medikamente i. d. Migränephylaxe, Hochdosis-Therapie mit Opiaten, trigemino-autonome Kopfschmerzen, lokale Schmerzbehandlung, Cannabis und weitere Entwicklungen, Einfluss von COVID-19, Auskunft: Andrea Maier-Anft, Tel. 089440076674, Fax 089440076775, Andrea.Maieranft@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.01.2022.

Patientenveranstaltungen

Montag, 31. Januar 2022

Infoabend im TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen ⌚ **17:00 bis 18:30** Ort: TCE Therapie-Centrum für Essstörungen, Lachnerstr. 41, 80639 München, Veranstalter: TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen, Verantwortliche: Brigitte Drexler-Schaal, Dr. Karin Lachenmeir, Programm: Das TCE bietet 12- bis 15-jährigen Betroffenen die Möglichkeit, sich einen persönlichen Eindruck von seinen Räumlichkeiten u. Therapeuten zu verschaffen u. über das Behandlungskonzept zu informieren. Auskunft: Brigitte Drexler-Schaal, Tel. 089 358047-3, Fax 089 358047-47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 31.01.2022.

Dienstag, 01. Februar 2022

+++ ONLINE VORTRAG – Tumorerkrankungen und Ernährung – Worauf kommt es an? Was kann man tun? ⌚ **17:00 bis 18:30** Online Veranstaltung, www.mvhs.de/programm/gesundheits-ernaehrung.19759/M340010, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden, Münchner Volkshochschule West, Verantwortliche: Dr. med. Johannes Stücker, Oberarzt der Klinik für Innere Medizin I, Klinikum Dritter Orden, Programm: OA Dr. Stücker wird online darauf eingehen, wie ein guter Ernährungszustand die Lebensqualität verbessern, Komplikationen vermeiden und ggf. Leben retten kann. Anmeldung über <https://www.mvhs.de>, Auskunft: Petra Bönnemann, Tel. 089-1795-1712, petra.boennemann@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 31.01.2022.

Gesprächsabende Brustkrebs und Gynäkologische Tumorerkrankungen ⌚ **17:00 bis 18:30** Online Veranstaltung, Ort: Klinikum der Universität München – Campus Innenstadt, Maiastraße 11, 80337 München, Veranstalter: Klinikum der Universität München, Verantwortliche: Sekretariat Brustzentrum Frau Prof. Dr. Harbeck, Programm: Fragen rund um die antihormonelle Therapie. Referentin: PD Dr. Rachel Würstlein =online-Veranstaltung= weitere Infos über www.lmu-muenchen.de, Auskunft: Brigitte Ehrh, Tel. 089 4400 54120, Fax 089 4400 54184, Brigitte.Ehrh@med.uni-muenchen.de

Montag, 07. Februar 2022

Infoabend im TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen ⌚ **17:00 bis 18:30** Ort: TCE Therapie-Centrum für Essstörungen, Lachnerstr. 41, 80639 München, Veranstalter: TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen, Verantwortliche: Brigitte Drexler-Schaal, Dr. Karin Lachenmeir, Programm: Das TCE bietet 16- bis 25-jährigen Betroffenen die Möglichkeit, sich einen persönlichen Eindruck von seinen Räumlichkeiten u. Therapeuten zu verschaffen u. über das Behandlungskonzept zu informieren. Auskunft: Brigitte Drexler-Schaal, Tel. 089 358047-3, Fax 089 358047-47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.02.2022.

Montag, 14. Februar 2022

Infoabend im TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen ⌚ **17:00 bis 18:30** Ort: TCE Therapie-Centrum für Essstörungen, Lachnerstr. 41, 80639 München, Veranstalter: TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen, Verantwortliche: Brigitte Drexler-Schaal, Dr. Karin Lachenmeir, Programm: Das TCE bietet 12- bis 15-jährigen Betroffenen die Möglichkeit, sich einen persönlichen Eindruck von seinen Räumlichkeiten u. Therapeuten zu verschaffen u. über das Behandlungskonzept zu informieren. Auskunft: Brigitte Drexler-Schaal, Tel. 089 358047-3, Fax 089 358047-47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 14.02.2022.

Dienstag, 15. Februar 2022

Max-Planck-Gesundheitsforum ⌚ **18:30 bis 19:30** Online Veranstaltung, www.psych.mpg.de/gesundheitsforum, Ort: Max-Planck-Institut für Psychiatrie, Online, Kraepelinstraße 2-10, 80804 München, Verantwortliche: Anke Schlee, Programm: PD Dr. Mathias Schmidt: Wege zu einer verbesserten Stress-Resilienz: Was wir von der Maus lernen können, Auskunft: Anke Schlee, Tel. +49 (0) 89-30622-263, presse@psych.mpg.de

Montag, 21. Februar 2022

Infoabend im TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen ⌚ **17:00 bis 18:30** Ort: TCE Therapie-Centrum für Essstörungen, Lachnerstr. 41, 80639

München, Veranstalter: TCE – Therapie-Centrum für Essstörungen, Verantwortliche: Brigitte Drexler-Schaal, Dr. Karin Lachenmeir, Programm: Das TCE bietet 16- bis 25-jährigen Betroffenen die Möglichkeit, sich einen persönlichen Eindruck von seinen Räumlichkeiten u. Therapeuten zu verschaffen u. über das Behandlungskonzept zu informieren. Auskunft: Brigitte Drexler-Schaal, Tel. 089 358047-3, Fax 089 358047-47, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 21.02.2022.

Kurse allgemein

Samstag, 29. Januar 2022

Theoretische und behandlingstechnische Grundlagen in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie – Modul Dynamik von Gruppen – Einführung in psychotherapeutische Behandlungsverfahren und Indikationsstellung ⌚ **09:30 bis 17:00** Online Veranstaltung, Ort: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Rosenheimer Str. 1, 81667 München, Veranstalter: MAP, Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., Verantwortliche: Dr. med. Beate Unruh, Dr. med. Nicola von Welser-Obermaier, Programm: für Ärzte und Ärztinnen in Weiterbildung, Auskunft: Katharina Friedrich, kontakt@psychoanalyse-map.de. Anmeldung erforderlich. Teilnahmegebühr: 96,00 €.

Samstag, 26. Februar 2022

Theoretische und behandlingstechnische Grundlagen in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie – Modul Entwicklungspsychologie II ⌚ **09:30 bis 17:00** Online Veranstaltung, Ort: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse MAP e. V., Rosenheimer Str. 1, 81667 München, Veranstalter: MAP, Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., Verantwortliche: Dr. med. Beate Unruh, Dr. med. Nicola von Welser-Obermaier, Programm: für Ärzte und Ärztinnen in Weiterbildung, Auskunft: Katharina Friedrich, kontakt@psychoanalyse-map.de. Anmeldung erforderlich. Teilnahmegebühr: 96,00 €.

Fallbesprechungen

Montag

Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard des Lungentumorzentrum München-Klinik Bogenhausen. Fibrose-ILD-Board. Emphysem-Board ⌚ **16:00 bis 18:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 31.01.2022, 07.02.2022, 14.02.2022, 21.02.2022, Ort: München Klinik Bogenhausen – Lungenzentrum München, Demo-Raum Radiologie, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Benedikter, Bodner, Meyer, Verantwortliche: Dr. Benedikter, Programm: Besprechung des diagnostischen u. therapeutischen Vorgehens bei thorakalen Tumoren sowie bei interstitiellen Lungenerkrankungen und schweren Emphysemen. Vorstellung eigener Patienten nach Voranmeldung, Auskunft: Josef Benedikter, Tel. 089/92702281, pneumologie.kb@muenchen-klinik.de

Molekulares Tumorboard des Krebszentrum CCC MünchenLMU ⌚ **16:30 bis 17:30, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 31.01.2022, 07.02.2022, 14.02.2022, 21.02.2022, Online Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum – Campus Großhadern, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Krebszentrum CCC MünchenLMU, Verantwortliche: Krebszentrum CCC MünchenLMU, Programm: Externe Patienten können vorgestellt werden. Auch die Begutachtung bereits extern erfolgter molekularer Diagnostik ist nach Rücksprache möglich. Für Anmeldeprocedere bitte vorab Kontaktaufnahme., Auskunft: Katharina Rühlmann, Tel. 089 4400-75245, mtb@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Tumorkonferenz Thorakale Onkologie des Lungentumorzentrum München ⌚ **16:30, zweiwöchentlich** 07.02.2022, 21.02.2022, Ort: LMU Klinikum – Campus Großhadern, Demoraum, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Lungentumorzentrum München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. J. Stemmler, Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprocedere vorab bitte Kontaktaufnahme., Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, bc-board@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Dienstag

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums ☎ **07:30 bis 09:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 01.02.2022, 08.02.2022, 15.02.2022, 22.02.2022, Ort: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Inforum 3. OG, Taxisstrasse 3, 80637 München, Veranstalter: Frauenklinik des Rotkreuzklinikums München gGmbH, Verantwortliche: Prof. Dr.med. Michael Braun, PD Dr. med. Martin Pölcher, Auskunft: Michael Braun, Tel. 08913033797, Fax 089 1303 3623, danijela.milacevic@swmbrk.de

Interdisziplinäres Mammaboard I ☎ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt** 01.02.2022, 08.02.2022, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Besprechung aktueller senologisch-onkologischer Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Tumorboard Frauenklinik 1 Senologie/Gynäko-Onkologie ☎ **08:15 bis 10:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 01.02.2022, 08.02.2022, 15.02.2022, 22.02.2022, Ort: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Konferenzraum 5/Direktionstrakt/Ebene 1, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortliche: Prof. Mahner, Prof. Harbeck, PD Dr. Würstlein, Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechung. Fallvorstellung virtuell möglich, externe Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: PD Dr. med Rachel Würstlein, Tel. 089 4400 77581, Fax 089 4400 77582, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de

Neuroonkologisches Tumorboard ☎ **14:00 bis 14:45, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 01.02.2022, 08.02.2022, 15.02.2022, 22.02.2022, Ort: München Klinik Bogenhausen, Radiologie Demo-Raum U1, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Auskunft: Dagmar Funke, Dagmar.Funke@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäre onkologische Konferenz ☎ **15:00 bis 15:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 01.02.2022, 08.02.2022, 15.02.2022, 22.02.2022, Ort: München Klinik Schwabing, Röntgenbesprechungsraum Haus 14, EG, Kölner Platz 1, 80804 München, Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie, Immunologie und Palliativmedizin, Verantwortliche: Prof. C. Wendtner, Dr. M. Starck, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle, Auskunft: Michael Starck, Tel. 089 3068-2251, Fax 089 3068-3891, michael.starck@muenchen-klinik.de

Tumorkonferenz des Darmzentrums Klinikum Dritter Orden ☎ **16:15 bis 17:00, 2 CME-Punkte** 01.02.2022, 08.02.2022, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nach vorheriger Anmeldung möglich., Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Endokrine Konferenz ☎ **16:15 bis 17:15, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 01.02.2022, 08.02.2022, 15.02.2022, 22.02.2022, Ort: Klinikum rechts der Isar, Ismaninger Str. 22, 81675 München, Veranstalter: Schilddrüsenzentrums, Zentrum Neuroendokrine Tumore, Verantwortliche: Prof. Dr. Klemens Scheidhauer, Prof. Dr. Marcus Martignoni, Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen, Auskunft: Sonja Brockschmidt, Tel. 089/41402961, sonja.brockschmidt@mri.tum.de

Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden ☎ **16:15 bis 17:15, 2 CME-Punkte** 01.02.2022, 08.02.2022, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. S. Weidenhöfer, Dr. med. D. Krenz, Prof. Dr. med. A. Eigler, Programm: Besprechung von Pat. mit GI-, Schilddrüsen-, Lungentumoren und hämatologischen Neoplasien. Die Teilnahme externer Kollegen zur Vorstellung eigener Patienten ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich., Auskunft: Andrea Simon, Tel. 089/1795-1298, Fax 089/1795-9931298, onkologie@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Gastrointestinale Tumorkonferenz des Krebszentrum CCC MünchenLMU ☎ **16:45, wöchentlich** 01.02.2022, 08.02.2022, 15.02.2022, 22.02.2022, Online Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum – Campus Großhadern, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Krebszentrum

CCC MünchenLMU, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. V. Heinemann, Programm: Das interdisziplinäre GI-Board erstellt individuelle therapeutische Konzepte, ermöglicht Zugang zu klinischen Studien und zum molekularen Tumorboard. Die Vorstellung externer Patienten ist möglich., Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, ccc.krebszentrum@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Artemed Klinikum München Süd ☎ **17:30 bis 19:00, 3 CME-Punkte, zweiwöchentlich** 08.02.2022, 22.02.2022, Hybride Veranstaltung, Ort: Artemed Klinikum München Süd, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG, Am Isarkanal 30, 81379 München, Veranstalter: Artemed Klinikum München Süd, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Thomas Mussack, Programm: Digitalkonferenz über GoToMeeting. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung erforderlich. Anschließend wird der Link zur Online-Teilnahme versendet., Auskunft: Martina Ohlberger, Tel. 089/72440-224, Fax 089/72440-435, martina.ohlberger@artemed.de. Anmeldung erforderlich.

Mittwoch

Endokrinologisches Board ☎ **07:30 bis 08:15, zweiwöchentlich** 02.02.2022, 16.02.2022, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, Klinikum rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Vanadin Seifert-Klauss, Programm: Besprechung aktueller interdisziplinärer gynäkologisch-endokrinologischer Fälle, Ärztl. Leitung: Prof. Dr. med. V. Seifert-Klauss, Auskunft: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und Gynäkologischen Tumorzentrums Klinikum Dritter Orden ☎ **08:15 bis 10:30, 3 CME-Punkte** 02.02.2022, 09.02.2022, Ort: Klinikum Dritter Orden München, Konferenzraum Radiologie, Menzinger Str. 44, 80638 München, Veranstalter: Klinikum Dritter Orden München, Verantwortliche: Dr. med. Himsl, Dr. med. v. Koch, Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Monika Huben, Tel. 08917952540, Fax 08917951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz als Videokonferenz ☎ **16:00 bis 17:30, 3 CME-Punkte** 02.02.2022, Online Veranstaltung, Ort: Schmerzzentrum Dr. Kammermayer, Video mit Teams, Briener Str. 55, 80333 München, Veranstalter: Dr. Stefan Kammermayer, Verantwortlicher: Dr. Stefan Kammermayer, Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patientenvorstellung. Eigene Fälle können als Videovorstellung vorgestellt werden. Info: Kammermayer, Tel:089-1433251100, kammermayer@ambulantes-schmerzszentrum.de, Auskunft: Stefan Kammermayer, Tel. 089-1433251100, Fax 089-1433251-251, kammermayer@ambulantes-schmerzszentrum.de

Tumorkonferenz Darm- und Pankreaszentrum und Hämatologie/Onkologie am Rotkreuzklinikum ☎ **16:00 bis 17:30, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 02.02.2022, 09.02.2022, 16.02.2022, 23.02.2022, Ort: Rotkreuzklinikum München, Konferenzraum, Nymphenburgerstrasse 163, 80634 München, Veranstalter: Prof. Dr. W. Thasler, Prof. Dr. M. Henrich, Dr. med. V. Penndorf, Verantwortliche: Prof. Dr. W. Thasler, Dr. med. F. Treitschke, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom, Pankreaskarzinom und hämato-onkologischen Erkrankungen; eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Frank Treitschke, Tel. 089/ 1303 2553, Fax 089/ 1303 2549, Frank.Treitschke@swmbrk.de

Tumorkonferenz Viszeralonkologisches Zentrum Krankenhaus Barmherzige Brüder München ☎ **16:00 bis 17:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 02.02.2022, 09.02.2022, 16.02.2022, 23.02.2022, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Viszeralonkologisches Zentrum Barmherzige Brüder München, Verantwortliche: Prof. Dr. med. C. Rust, PD Dr. med. J. Spatz, Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Interdisziplinäres Tumorboard des Abdominalzentrums ☎ **16:30 bis 17:30, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 02.02.2022, 09.02.2022, 16.02.2022, 23.02.2022, Ort: München Klinik Neuperlach, Röntgen Demo Raum. Haus A, EG R4151, Oskar-Maria-Graf-Ring 51, 81737 München, Veranstalter: Tumorzentrum München Süd, Verantwortliche: Prof. Dr. Karthaus, Prof. Dr.

Nüssler, Dr. Dollhopf, Programm: Vorstellung und interdisziplinäre Diskussion aktueller Fälle von Tumoren des Gastrointestinaltraktes. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Marion Dwinger, Tel. 089-6794-2651, Fax 089-6794-2448, marion.dwinger@muenchen-klinik.de

Hepatologisches Kolloquium Barmherzige Brüder München ☉ **17:00 bis 18:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 02.02.2022, 09.02.2022, 16.02.2022, 23.02.2022, Ort: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Romanstraße 93, 80639 München, Veranstalter: Barmherzige Brüder Krankenhaus München, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. C. Rust, Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung und Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Christian Rust, Tel. 17972401, Fax 17972420, gastro@barmherzige-muenchen.de

Interdisziplinäre Schmerzkongress und Fortbildung ☉ **17:00 bis 18:30, 3 CME-Punkte** 16.02.2022, 23.02.2022, Online Veranstaltung, Ort: Klinikum rechts der Isar der TU München, Bau 519, Raum 0.6, Ismaninger Str. 12/Ecke Einsteinstr. 3, 81675 München, Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin (ZIS), Verantwortlicher: Prof. Dr. Dr. Thomas Tölle, Programm: Interdisziplinäre Schmerzkongress mit aktuellen Fallvorstellungen und Fortbildung, Auskunft: Christine Berger-Offner, Tel. 089 4140-4613, Fax 089 4140-4985, zis@mri.tum.de. Anmeldung erforderlich.

Donnerstag

Interdisziplinäres Tumorboard ☉ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, Ort: Klinikum rechts der Isar der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinikum rechts der Isar, Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Marion Kiechle, Programm: Besprechung aktueller gynäkologisch-onkologischer Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, gesine.jervelund@mri.tum.de

Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz ☉ **07:45 bis 08:45, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, 24.02.2022, Ort: Isarklinikum München, Konferenzraum, Sonnenstr. 24-26, 80331 München, Veranstalter: Prof. Dr. med. Ursula Peschers, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. Peschers, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit Demonstration der MRT-Bilder, Auskunft: Ursula Peschers, Tel. 089/1499037600, Fax 0891499037605, bbz@isarklinikum.de

Gynäkologische Tumorkonferenz am Helios Klinikum München West ☉ **08:20 bis 09:50, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, 24.02.2022, Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum EG, Steinerweg 5, 81241 München, Veranstalter: Hr. Prof. Oduncu u. Fr. Dr. Keim, Verantwortliche: Herr Prof. Dr. Dr. Oduncu, Frau Dr. Keim, Programm: Interaktive Fallvorstellung von Pat. mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen. Auskunft: Fuat Oduncu, Tel. 089-8892-2217, Fax 089-8892-2813, fuat.oduncu@helios-gesundheit.de

Lungenboard ☉ **14.30 Uhr bis 15.30 Uhr, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, 24.02.2022, Ort: Klinikum re.d.Isar TUM, Gebäude 02, Röntgendemoraum, Raum 0.75 EG, Ismaninger Str. 22, 81664 München, Veranstalter: Klinikum re.d.Isar TUM Sektion Thoraxchirurgie, Verantwortlicher: Prof. Hans Hoffmann, Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung v. Patienten m. Tumoren d. Lunge u. d. Mediastinums. Vorstellung eigener Patienten nach Voranmeldung, Sekr.Fr.Dränle, Tel. 089 4140-2123, Auskunft: Petra Dränle, Tel. 089 4140-2123, Fax 089 4140-4870, petra.draenle@mri.tum.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres Tumorboard / Leberboard ☉ **16:00 bis 18:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, 24.02.2022, Ort: Klinikum Bogenhausen, Radiologie Demo-Raum, Engelschalkinger Str. 77, 81925 München, Veranstalter: Onkologisches Zentrum Klinikum Bogenhausen, Verantwortlicher: Dr. Martin Fuchs, Programm: Vorstellung von Patienten mit gastrointestinalen Tumorerkrankungen und urologischen Tumorerkrankungen. Eigene Pat. können nach Anmeldung vorgestellt werden. Auskunft: Martin Fuchs, Tel. 089 92702061, Fax 08992702486, martin.fuchs@muenchen-klinik.de

Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Helios Klinikum München West. ☉ **16:00 bis 18:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, 24.02.2022, Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum, EG, Steinerweg 5, 81241 München, Veranstalter: Helios Klinikum München West, Verantwortlicher: Prof. Dr. Dr. F. Oduncu,

Programm: Interaktive Fallvorstellung von Pat. mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen. Auskunft: Fuat Oduncu, Tel. 089/8892-2217, Fax 089/8892-2813, fuat.oduncu@helios-gesundheit.de

Gastrointestinale Tumorkonferenz des Krebszentrum CCC MünchenLMU ☉ **16:45, wöchentlich** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, 24.02.2022, Online Veranstaltung, Ort: LMU Klinikum – Campus Großhadern, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: Krebszentrum CCC MünchenLMU, Verantwortlicher: Prof. Dr. med. V. Heinemann, Programm: Das interdisziplinäre GI-Board erstellt individuelle therapeutische Konzepte, ermöglicht Zugang zu klinischen Studien und zum molekularen Tumorboard. Die Vorstellung externer Patienten ist möglich., Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, ccc.krebszentrum@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich.

Interdisziplinäres Tumorboard Isarklinikum ☉ **17:00 bis 18:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, 24.02.2022, Ort: Isarklinikum München, Großer Seminarraum, Sonnenstr. 24-26, 80331 München, Veranstalter: Viszeralzentrum Isarklinikum München, Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten, Ärtzl. Leiter: PD Dr. Holger Seidl, Prof. Dr. Franz G. Bader, wöchentlich, Auskunft: Organisation Tumorboard, Tel. 089/149 903 8300, Fax 089/149 903 8305, tumorboard@isarklinikum.de

Tumorkonferenz Brustzentrum am Englischen Garten ☉ **18:00 bis 20:00, 3 CME-Punkte, wöchentlich** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, 24.02.2022, Ort: Frauenklinik Dr. Geisenhofer GmbH, Besprechungsraum/Online-Meeting, Hirschauer Straße 6, 80538 München, Veranstalter: Brustzentrum am Englischen Garten, Verantwortlicher: Dr. Daniel Sattler, Programm: Vorstellung aktueller Fälle des BZ, nach vorheriger Anmeldung können eigene Fälle zur Zweitmeinung online vorgestellt werden. Bitte mit Email-Adresse anmelden!, Auskunft: Jeannine Nissen, Tel. 089/3831 108, Fax 089/3831 178, bz@geisenhoferklinik.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 31.01.2022.

Tumorboard Frauenklinik 2 Senologie/Gynäko-Onkologie ☉ **8:15 bis 10:00, 2 CME-Punkte, wöchentlich** 03.02.2022, 10.02.2022, 17.02.2022, 24.02.2022, Ort: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe – Grosshadern, Konferenzraum 5/Direktionstrakt/Ebene 1, Marchioninistraße 15, 81377 München, Veranstalter: LMU Klinikum Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Verantwortliche: Prof. Dr. Mahner, Prof. Dr. Harbeck, PD Dr. Würstlein, Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechungen. Fallvorstellung virtuell möglich, externe Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: PD Dr. med Rachel Würstlein, Tel. 089 4400 77581, Fax 089 4400 77582, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de

Freitag

Interdisziplinäres Mammaboard II ☉ **07:30 bis 08:15, 1 CME-Punkt** 04.02.2022, 11.02.2022, Ort: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde der TUM, Ismaninger Straße 22, 81675 München, Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Frauenheilkunde des Klinikums rechts der Isar, TUM, Verantwortlicher: Prof. Dr. Marion Kiechle, Programm: Besprechung aktueller senologisch-onkologischer Fälle, Auskunft: Gesine Jervelund, Tel. 089 4140 6759, gesine.jervelund@mri.tum.de

Reine Textanzeigen für den **Kleinanzeigenmarkt** können Sie bis zum jeweiligen Anzeigenschluss über das online Eingabeformular auf www.atlas-verlag.de/kleinanzeigenmarkt inserieren.

Sollten Sie Anzeigen mit Bildelementen veröffentlichen wollen (für den Veranstaltungskalender oder den Kleinanzeigenteil), wenden Sie sich bitte per Mail an Kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de

Unsere nächsten Anzeigenschluss-Termine:

Ausgabe 04/2022	31.01.2022
Ausgabe 05/2022	14.02.2022
Ausgabe 06/2022	28.02.2022

Der Anzeigenschlusstag ist der letzte Termin für die Auftragserteilung, Übermittlung und Änderung der Anzeige **bis 12 Uhr** möglich.

Maxime Lichtenberger, kleinanzeigen-ma@atlas-verlag.de
Tel.: 089 55 241-246

Ärztliche Anzeigen

Um Ihre Anzeigen in den zukünftigen Ausgaben zu veröffentlichen, können Sie diese gerne per Mail in Auftrag geben, oder direkt online inserieren. Die Eingabemöglichkeit für Kleinanzeigenschaltungen, als auch die aktuellen Mediadata und Termine finden Sie unter www.atlas-verlag.de. Gültig sind die aktuellen Mediadata Nr. 05/2022.



STELLENANGEBOTE

Wir bieten ab sofort eine
**Weiterbildungsstelle zum
 Facharzt/ärztin für
 Kinder- und Jugendpsychiatrie**

in unserer SPV-Praxis in Vaterstetten (direkt an der S-Bahn). Weiterbildung auch in Teilzeit möglich.
 Bei Interesse bitte E-Mail an bewerbung@kjp-vaterstetten.de

Endokrinologin für Teilzeitbeschäftigung gesucht

Chiffre 2510/17276

Kinderarztpraxis sucht:

Große Kinderarztpraxis in Freising (Großraum München) sucht einen Facharzt (m/w/d) zum 01.03.2022 oder später. Breites Spektrum der Kinderheilkunde und Kinderallergologie. Möglichkeit zur Kassensitz Teilübernahme.
 Voraussetzung: Freude und Lust mit einem angenehmen Team zusammen zu arbeiten.
 Bewerbungen an:
 Kinderarztpraxis Dr. Börzsönyi
 Vöttinger Str. 11, 85354 Freising oder unter:
kboerzsoenyi@aol.com

Hausarztpraxis M-Nord sucht FÄ/FA AM

z Anstellung (TZ/VZ); spätere Übernahme mögl.
 Chiffre: 2510/20736

**Facharzt (m/w/div) Psychiatrie/Psychosomatik,
 Psychotherapeut TZ o. VZ für MVZ in MUC-Ost gesucht,**
bewerbungen@zpgm.de, 089452281725

FA/FÄ Allgemeinmedizin/Innere in TZ/VZ

für Praxis an der Donnersberger Brücke sobald möglich von freundlicher Hausarzt-Praxis gesucht.
 Beste Arbeitsbedingungen, keine Dienste, breites Spektrum.
 Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
 Tel: 0176 3250 9048, Email: dr.fritz.hanemann@bayhn.de



Im Rehafachzentrum Bad Füssing - Passau sind am Standort Bad Füssing zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stellen zu besetzen:

→ **Assistenzarzt (m/w/d)**

→ **Assistenzarzt (m/w/d) im Bereitschaftsdienst**

Nähere Informationen zu Ihren **Aufgaben**, unseren **Erwartungen** und **Leistungen** sowie weitere vakante Stellen finden Sie auf unserer Karriereseite www.dr.v-bayernsued-karriere.de

Nähere Informationen über unser Rehafachzentrum finden Sie unter: www.rehafachzentrum.de

Einsatzort: Rehafachzentrum Bad Füssing - Passau, Waldstr. 12, 94072 Bad Füssing

Bewerbungen per E-Mail (als eine PDF-Datei):

bewerbung@rehafachzentrum.de

In Ausnahmefällen per Post an: Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd, Team Personalgewinnung/ RFZ, Thomas-Dehler-Str. 3, D - 81737 München

FA Allgemeinmedizin (w/m/d)

Wir suchen ab sofort (Voll- oder Teilzeit) eine engagierte Verstärkung unseres ärztlichen Teams am Rosenkavalierplatz. Wir bieten flexible Arbeitszeiten (Termin- u. Videosprechstunden) in einer modernen, digitalisierten, gut strukturierten Praxis, die großen Wert auf umfassende, persönliche Patientenbetreuung mit hoher fachlicher Kompetenz legt. Spätere Kooperation angestrebt.
 Infos: www.alcock-bogner.de, Kontakt: praxis@alcock-bogner.de, 089-44419875

Fachärztin/Facharzt Orthopädie und Unfallchirurgie gesucht

Wir suchen für unsere orthopädische Praxis im Zentrum von München einen FA (m/w/d) für Orthopädie und Unfallchirurgie in Voll- oder Teilzeit. Operatives Spektrum zur Erweiterung der Praxis gewünscht. Wir bieten flexible Arbeitszeiten, sehr gute Vergütung, beste Ausstattung in modernem Ambiente und ein sehr nettes Team. Bei Interesse bitte Bewerbung per email.
 Orthopädie am Viktualienmarkt
 Frauenstr. 17 80469 München
af@o-a-v.de

FA/Ä in VZ/TZ o. WBA/Ä (24 Mon.) für Allgemeinarztpraxis im „Speckgürtel“ Münchens gesucht

Große moderne Hausarztpraxis für die ganze Familie bietet spannende, abwechslungsreiche Tätigkeit mit geregelten Arbeitszeiten, volles Diagnostikspektrum, Komplementärmedizin, Palliativversorgung und komplett digitalisierte Pat.verw. in lichtdurchflutetem Bungalow direkt am Bhf. Petershausen, nur 20 Min. vom Hbf. mit RE/RB, auch S2 Anschluss.

www.praxis-boehlen.de - Bewerbungen an: boehlen@praxis-boehlen.de



Assistenzarzt (m/w/d) Fachbereich: Innere Medizin und Kardiologie

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorerst befristet auf zwei Jahre in Voll- oder Teilzeit.

Gute Gründe für die Reha:

- Wenn Sie schon in fortgeschrittener Weiterbildung oder Facharzt für Innere Medizin/Allgemeinmedizin sind, sollten Sie Ihre Erfahrungen in der Reha komplettieren
- Die postakute Patientenversorgung in der Reha ermöglicht den Aufbau einer intensiven und vertrauensvollen Arzt-Patientenbeziehung
- Rehabilitation ist für uns die ganzheitliche Leistung eines interdisziplinären Teams unter ärztlicher Leitung in gegenseitiger Wertschätzung und in einer patientenzentrierten Organisation
- Außer in seiner sozialen Kompetenz wird der Arzt fach- und allgemeinmedizinisch gefordert
- Die Kardiologie der Klinik Höhenried ist eine Rehabilitationsklinik der ersten Stunde mit 50 jähriger Erfahrung und eine der führenden Rehabilitationseinrichtungen in Deutschland

Nähere Informationen erhalten Sie von Frau Dr. Christa Bongarth (Chefärztin Kardiologie) unter der Telefonnummer 08158/24-32010.

Näheres zu unserem Bewerbungsverfahren erhalten Sie auf unserer Homepage www.hoehenried.de oder per Scan des QR-Codes. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd
Klinik Höhenried gGmbH
Rehabilitationszentrum am Starnberger See
Personalstelle
82347 Bernried



Oberarzt (m/w/d) Fachbereich: Orthopädie

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet in Vollzeit.

Ihr Profil:

- Facharztqualifikation für Orthopädie, Orthopädie und Unfallchirurgie oder Physikalische Medizin und Rehabilitation
- Berufserfahrung in der Rehabilitation von Patienten mit orthopädischen / unfallchirurgischen Krankheiten sowie nach operativen Eingriffen
- Kenntnisse in orthopädischer Röntgendiagnostik, Sonographie des Haltungs- und Bewegungssystems und Osteologie
- Übernahme von Rufbereitschaftsdiensten

Unser Angebot:

- Bezahlung nach TV-TGDRV incl. Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes (VBL)
- Unterkunft in tragereigenen Wohnungen am Starnberger See
- Erwerb der Zusatzbezeichnung Sozialmedizin
- Unterstützung bei internen und externen Fortbildungsmaßnahmen (finanziell und in Form von Weiterbildungstagen)

Weitere Informationen erhalten Sie von Herrn Dr. med. Thomas Gottfried (Chefarzt Orthopädie) unter der Nummer 08158/24-31010.

Nähere Informationen zu unserem Bewerbungsverfahren erhalten Sie auf unserer Homepage www.hoehenried.de oder per Scan des QR-Codes. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Klinik Höhenried Rehabilitationszentrum am Starnberger See
82347 Bernried



WeiterbildungsassistentIn für Allgemeinmedizin (12 Mo.) gesucht, flexible Arbeitsmodelle in Halb- oder Vollzeit

Fröhliches Team, interessantes Spektrum

Praxis Dr. Fischer-Brandes

Westendstr 121, 80339 München

Kontakt: Dr. Barbara Diemer, praxis@dr-fischer-brandes.de

Fachärztin/Facharzt für Urologie in Teilzeit für moderne Facharztpraxis in Münchener Innenstadt ab 1.4.22 gesucht. Zuschrift unter Chiffre: 2510/17279

Weiterbildungs- Arzt/Ärztin für Allgemeinmedizin

in Voll- oder Teilzeit, flexible Arbeitszeiten, gute Bezahlung, 1,5-Jahre Weiterbildungszeit, nettes junges Team, kollegiales Arbeiten, moderne, große Hausarztpraxis in München-Laim, zentral gelegen, ab sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Tel: 0175/2428007, e-mail info@hausarztpraxis-laim.de

FACHARZT FÜR ALLGEMEIN- OD. INNERE MEDIZIN (m/w/d) zur Anstellung in Hausarztpraxis/Lehrpraxis (Voll- oder Teilzeit) im Münchener Süden (S-Bahn 20 Min. vom Ostbahnhof) gesucht.

Gute technische Ausstattung, Arbeiten in freundlichem und motiviertem Team, flexible Arbeitszeiten, gute persönliche Entwicklungsmöglichkeiten. E-Mail: doktor@abbushi.de

Gynäkologische Gemeinschaftspraxis Harlaching

Ein nettes gynäkologisches Team im Münchener Süden sucht Unterstützung für regelmäßige Sprechstunde Mittwoch Nachmittags
015111835591
yvonne.isterer@gmx.de

FÄ/FA Allgemeinmedizin

ab 01.03.2022 zur Anstellung in Voll- oder Teilzeit für Allgemeinarztpraxis im Münchener Norden gesucht.
Breites Spektrum, flexible Arbeitszeiten, nettes und eingespieltes Praxisteam.
praxisdippingtrumpp@mail.de
Tel. 089/3136011

FA für Allgemeinmedizin/Innere Medizin (m/w/d) ab 1.3.2022

in TZ/VZ für Hausarztpraxis in Feldmoching /Hasenberg! gesucht
Flexible Arbeitszeiten, faire Bezahlung, sehr gutes Arbeitsklima.
praxis-hofbauer@t-online.de



Erweitern
Sie unser
Team!

Spitzenmedizin am Starnberger See: Das Benedictus Krankenhaus Feldafing gehört bundesweit zu den modernsten Kliniken und ist spezialisiert auf die Weiterbehandlung in der Akut- und Rehabilitationsmedizin sowie Schmerzmedizin. Unser Haus hat 170 Zimmer und bis zu 230 Patientenbetten. Wir bieten einen sicheren Arbeitsplatz in einem stabilen Unternehmen und mit einem hohen Anspruch an Qualität und Fairness. Bei uns können Sie sich persönlich und beruflich individuell weiterentwickeln.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Assistenzarzt (m/w/d) neurologische Früh- und weiterführende Rehabilitation (Voll- oder Teilzeit)

Ihre Aufgaben

Ihre Aufgaben beinhalten die ärztliche Versorgung stationärer Patienten der neurologischen Früh- und weiterführenden Rehabilitation gemeinsam mit unserem Chefarzt, fünf Oberärzten und einem Team aus zahlreichen Assistenzärzten.

Wir bieten

Sie profitieren von einem akademischen Lehrkrankenhaus der technischen Universität München mit voller Weiterbildungszeit in der neurologischen Früh- und weiterführenden Rehabilitation und umfangreicher Unterstützung bei Fortbildungsmaßnahmen einschließlich einer strukturierten hausinternen Weiterbildung. Eine leistungsgerechte Vergütung, eine kollegiale Arbeitsatmosphäre auf Augenhöhe in einem motivierten Team und ein moderner Arbeitsplatz in reizvoller Lage – zwischen München und den Alpen – am Starnberger See mit sehr guter Verkehrsanbindung nach München sind Ihnen garantiert.

Interesse?

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen **Prof. Dr. Dirk Sander**, Chefarzt Neuro-Zentrum Tutzing und Feldafing, unter **08158 28-8100** (Chefarztsekretariat) oder **dirk.sander@artemed.de** gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie gerne direkt an:

Benedictus Krankenhaus Feldafing GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Thomas-Mann-Str. 6
82340 Feldafing
Oder per Mail an: bewerbung@klinik-feldafing.de



BENEDICTUS KRANKENHAUS
FELDAFING



Erweitern
Sie unser
Team!

Das **Benedictus Krankenhaus Tutzing** am Starnberger See bei München ist eine Einrichtung mit herausragender medizinischer und pflegerischer Kompetenz sowie ein akademisches Lehrkrankenhaus der Technischen Universität München (TUM). Das zur Artemed-Klinikgruppe gehörende Akutkrankenhaus verfügt neben der Grund- und Regelversorgung über acht chefärztlich geführte, spezialisierte Fachbereiche. Unser Haus ist mit 200 Betten, fünf Operationssälen, zwei Linksherzkatheter-Messplätzen, einer Intensivstation mit bis zu zehn Behandlungsplätzen sowie moderner CT- und MRT-Bildgebung ausgestattet. Außerdem stehen eine Notaufnahme und ein Hubschrauberlandeplatz rund um die Uhr bereit. Die Basis unseres Erfolgs sind unsere 550 engagierten und empathischen Mitarbeiter.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Assistenzarzt (m/w/d) Akut-Neurologie (Voll- oder Teilzeit)

Ihre Aufgaben

Ihre Aufgaben beinhalten die ärztliche Versorgung von notfallmäßig eingewiesenen Patienten sowie der stationären Patienten in der Akut-Neurologie mit regionaler Stroke Unit und interdisziplinärer Intensivstation gemeinsam mit unserem Chefarzt, fünf Oberärzten und einem Team aus zahlreichen Assistenzärzten.

Wir bieten

Sie profitieren von einem akademischen Lehrkrankenhaus der technischen Universität München mit voller Weiterbildungszeit in der Neurologie und umfangreicher Unterstützung bei Fortbildungsmaßnahmen einschließlich einer strukturierten hausinternen Weiterbildung. Eine leistungsgerechte Vergütung, eine kollegiale Arbeitsatmosphäre auf Augenhöhe in einem motivierten Team und ein moderner Arbeitsplatz in reizvoller Lage – zwischen München und den Alpen – am Starnberger See mit sehr guter Verkehrsanbindung nach München sind Ihnen garantiert.

Interesse?

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen **Prof. Dr. Dirk Sander**, Chefarzt Neuro-Zentrum Tutzing und Feldafing, unter **08158 28-8100** (Chefarztsekretariat) oder **dirk.sander@artemed.de** gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie gerne direkt an:

Benedictus Krankenhaus Tutzing GmbH & Co. KG
Personalabteilung, Bahnhofstr. 5 · 82327 Tutzing
Oder per Mail an: felix.oberthuer@artemed.de



BENEDICTUS KRANKENHAUS
TUTZING

Allgemeinarztpraxis im Landkreis Dachau
sucht regelmäßige Urlaubsvertretung.
Tel: 08136-998380 od. Handy: 0172-8909274

Augenarzt (m/w) in Teilzeit gesucht
Fachärztliche Verstärkung für unser engagiertes Team mit konservativem Schwerpunkt gesucht.
Bewerbung an: praxis@augen-kompetenz-muenchen.de



Medizinisches
Versorgungszentrum
Buchbach

Das MVZ Buchbach ist eine neue, moderne allgemeinmedizinische und diabetologische Facharztpraxis in der Marktgemeinde Buchbach (Landkreis Mühldorf am Inn).

Wir suchen ab sofort

eine(n) Ärztin/Arzt in Vollzeit/Teilzeit (m/w/d)

Fachärztin/-arzt für Allgemeinmedizin oder Fachärztin/-arzt für Innere Medizin (hausärztlich tätig) und Diabetologin / Diabetologe

Es erwartet Sie eine anspruchsvolle Stelle in einer topmodernen Praxis mit einem freundlichen und motivierten Team und sehr guten Verdienstmöglichkeiten. Flexible Arbeitszeitmodelle können ebenfalls angeboten werden. Da wir sowohl unsere Allgemeinmedizin als auch unsere diabetologische Abteilung weiter ausbauen möchten, wäre eine Zusatzbezeichnung Diabetologin / Diabetologe wünschenswert. Erfolgreiche Bewerber/Innen ohne diese Qualifikation unterstützt das MVZ Buchbach gerne mit einer Weiterbildung zum Diabetologin / Diabetologe DDG.

Zum Standort: Buchbach ist eine attraktive Gemeinde rund 60 km östlich von München. Dank der neuen Autobahnanschlüsse der A94 ist Buchbach in ca. 45 Minuten von der östlichen Stadtgrenze Münchens zu erreichen. Durch die verkehrstechnische Erschließung erfährt die Region einen nachhaltigen Aufschwung. Die Bevölkerungszahlen im Landkreis Mühldorf steigen kontinuierlich und somit auch die infrastrukturellen und kulturellen Angebote.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei unserem Geschäftsführer **Dr. Francisco X. Moreano** unter **0176 6260 3327**

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
ceo@consultorio.management

Ambulantes Reha-Zentrum sucht

**FA/FÄ für Psychosomatische Medizin oder
FA/FÄ für Psychiatrie und Psychotherapie in TZ**

Rehazentrum Ottobrunn | Hermine Schultheis |
Tel. 089 / 660 72 82 31 | jobs@rehazentrum-ottobrunn.com

erfahrene/r Fußchirurg/in gesucht

Interesse? mehr Informationen unter:
<https://orthopaedie-radke.de/aktuelles/#infokarriere>

Assistenzarzt Allgemeinmedizin

Suchen baldmöglichst Assistenzarzt zur Weiterbildung in der Allgemeinmedizin in unserer breitgefächerten Hausarztpraxis in Seeshaupt am Starnbergersee. Weiterbildungsermächtigung für 24 Monate in der Fassung von 2018 liegt vor.
Telefonnummer 08801/664 e-mail: gempraxiseeshaupt@t-online.de



Klinik Mengerschwaige
Fachklinik für Psychiatrie
Psychotherapie | Psychoanalyse

Wir sind ein Fachkrankenhaus für stationäre Psychiatrie,
Psychotherapie und Psychoanalyse mit 62 Planbetten in München.



Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir einen
**Oberarzt Psychiatrie und Psychotherapie
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie**
(m/w/d) in Vollzeit

Wir wünschen uns eine Ärztin/einen Arzt, die/der gerne Führungsaufgaben übernimmt und in einem Team von Ärzten, Psychologen, Sozialpädagogen, Spezialtherapeuten, Bewegungstherapeuten und Krankenpflegekräften zusammenarbeitet und an der integrativen Behandlung psychisch und psychosomatisch erkrankter Menschen interessiert ist.

Hier werden Sie gebraucht

- » Als medizinischer Profi übernehmen Sie Verantwortung für unser multiprofessionelles Team aus Ärzten und Therapeuten und wirken gemeinsam bei der Weiterentwicklung therapeutischer und diagnostischer Verfahren mit
- » Sie führen Therapieplangespräche als auch die Oberarztvisite durch
- » Sie beteiligen sich an der internen Fort- und Weiterbildung und wirken aktiv am hausinternen Qualitätsmanagementsystem mit
- » Mit einem hohen Grad an Eigenverantwortung führen Sie tiefenpsychologische Einzel- und Gruppentherapien durch und tragen maßgeblich zur Genesung unserer Patienten bei

Hiermit wecken Sie unser Interesse

- » Eine abgeschlossene Facharztausbildung für Psychiatrie und Psychotherapie und/oder Facharzt für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie (TP/ Psychoanalyse)
- » Gute pharmakotherapeutische Kenntnisse und Erfahrungen
- » Interesse und Kenntnisse im tiefenpsychologischen und gruppendynamischen Arbeiten
- » Engagement bei der Weiterentwicklung von Strukturen und Abläufen

Dadurch überzeugen wir Sie

- » Eine leistungsgerechte Vergütung nach dem Tarif der Privatkrankeanstalten in Bayern (Marburger Bund)
- » 30 Tage Urlaub und bis zu 5 Tage Fortbildungsurlaub pro Jahr
- » Eine attraktive, verantwortungsvolle und anspruchsvolle Tätigkeit in einem engagierten multiprofessionellen Team, die Raum für Ihre persönliche Entwicklung bietet
- » Die Möglichkeit, die Zukunft der Klinik aktiv mitzugestalten
- » Eine gezielte Einarbeitung durch unser hochmotiviertes Team, das eine offene Kommunikation sowie einen wertschätzenden Umgang pflegt
- » Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten sowie regelmäßige Supervision während der Arbeitszeit
- » Vergünstigtes Mittagsmenü aus hauseigener, frischer Küche
- » Parkplätze vor der Klinik

Sie haben noch Fragen oder möchten sich bewerben?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Gerne per E-Mail an: personal@klinik-mengerschwaige.de



Informationen und weitere Angebote finden Sie auch unter
www.klinik-mengerschwaige.de/karriere/stellenangebote
oder kontaktieren Sie Frau Cornelia Treffler, Personalabteilung

Klinik Mengerschwaige
Personalwesen, Geiselgastegstraße 203, 81545 München, Tel.: 089 642723-11

FA/FÄ für Orthopädie (m/w/d)

als Sicherstellungsassistent/-in in Teilzeit für große orthopädische Praxis in München-Giesing gesucht. Spätere Übernahme der Praxis möglich.

Bewerbungen bitte an drperryneumeier@t-online.de




Wir suchen Sie.

Facharzt (w/m/d) für Allgemeinmedizin / Innere Medizin

Was wir bieten:

Die modernsten Hausarztpraxen Deutschlands

Hochwertig eingerichtete Räumlichkeiten in zentralen Lagen (Lehel, Innenstadt, Haidhausen, Schwabing, Bogenhausen), neueste Geräte und Technologien, eigens entwickelte Apps für PatientInnen und Praxen zur Begleitung der Behandlung

Attraktive Vergütung

Ein sehr attraktives Fixgehalt mit zusätzlicher variabler Vergütung und Unternehmensanteilen ohne unternehmerisches Risiko

Ambitioniertes Team

Werden Sie Teil des stetig wachsenden Avi-Ärzte-Netzwerks und profitieren Sie von einer Arbeitsatmosphäre geprägt von Teamwork und regelmäßigem Austausch unter KollegInnen

100% Fokus auf die Medizin

Administrative Aufgaben, z.B. die gesamte Praxisorganisation, Bestellungen oder Personalthemen, werden zentral betreut. Dadurch bleibt mehr Zeit für das, worauf es wirklich ankommt: die Behandlung der PatientInnen

Umfangreiche Benefits

30 Tage Urlaub, flexible Arbeitszeiten, Teilzeit-Arbeitsmodelle, Home Office Möglichkeiten, geförderte Weiterbildungen, familienfreundlich und noch vieles mehr

Ab sofort.

Was Sie mitbringen:

Facharzttitel für Allgemeinmedizin oder Innere Medizin

Interesse an moderner Medizin und digitale Affinität

Interesse?

www.avimedical.com/aerzte

Habib Fussi

+49 152 090 688 23
habib.fussi@avimedical.com





Unsere Würmtalklinik in Gräfelfing, Landkreis München, ist eine medizinisch-stationäre Rehabilitationseinrichtung für abhängige Frauen und Männer. Sie begleiten wir auf dem Weg in ein zufriedenes und selbstständiges Leben, in dem auch die berufliche und soziale Reintegration gelingt. Ressourcenorientiertes Arbeiten und ein familiäres Klima sind uns besonders wichtig. Verstärken Sie unser Team und profitieren Sie außerdem von attraktiven Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin in Vollzeit oder Teilzeit (mind. 20 Std./Woche) eine/n

Facharzt / Fachärztin für Psychiatrie / Psychotherapie (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- **Verantwortung** für den ärztlich/medizinischen Bereich unserer Fachklinik (ärztliche Leitung)
- Umfassende **ärztliche Versorgung** der Patienten, von der **Aufnahme** bis zur **Entlassung**
- **Mitgestaltung** und Koordination der **Diagnostik** und **Therapieplanung**
- Zusammenarbeit in einem **interdisziplinären Team**
- Dokumentation und Berichtswesen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene oder mindestens weit **fortgeschrittene Facharztausbildung (Psychiatrie und Psychotherapie** alternativ **Psychosomatik)**
- **Erfahrung** in der Arbeit mit **Suchtkranken** wünschenswert
- **Freude am therapeutischen Arbeiten** mit komplexen **Störungsbildern**
- **Interesse** an der **Mitgestaltung** des medizinischen und therapeutischen Bereiches in einem engagierten Team
- **Initiative** und **Engagement** sowie eine **verantwortungsbewusste, selbstständige Arbeitsweise**
- Identifikation mit unserem christlich geprägten Leitbild

Unser Angebot:

- **Vielseitige und abwechslungsreiche Aufgaben** mit **Freiräumen** für Ihre eigenen Ideen
- **Keine Nacht- oder Wochenenddienste**
- **Familienfreundliche Arbeitszeiten**, diese können flexibel von Ihnen gestaltet werden
- Leistungsgerechte Vergütung nach AVR mit 30 Tagen Urlaub, einer attraktiven Altersvorsorge, Zusatzkrankenversicherung sowie zahlreichen weiteren Benefits
- **Unbefristetes** Arbeitsverhältnis
- Vielfältige berufliche **Entwicklungsperspektiven** sowie gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Ein angenehmes **Arbeitsklima** in einem **sympathischen und engagierten Team**

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Sie!

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige

Bewerbung an die nebenstehende Adresse.

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.suchtklinik-muenchen.de

DEUTSCHER ORDEN Ordenswerke

Würmtalklinik
Dipl.-Psychologe Marcus Breuer
Josef-Schöfer-Str. 3 • 82166 Gräfelfing
Tel.: 089 8989133-6
marcus.breuer@deutscher-orden.de
www.ordenswerke.de

Weiterbildungsstelle Allgemeinmedizin

in hausärztlich-internistischer Praxis mit breitem Spektrum und nettem jungen Team im Münchner Osten. Volle Weiterbildungszeit. Weiterbeschäftigung nach FA-Anerkennung möglich.

Email: praxisdrp@gmx.de oder Tel. 0179/2975873

Weiterbildungsassistent (m/w/d) Allgemeinmedizin

für große Gemeinschaftspraxis im Münchner Norden (1 Gehminute zur S2) gesucht. 24 Monate WB-Befugnis. Voll- oder Teilzeit. Sehr gute Bezahlung, keine WE- oder Nachtdienste, sympathisches Team. Sehr interessante Tätigkeit, breites Spektrum.

Gemeinschaftspraxis Dres. Pelzl und Jetschny
info@praxis-schoenbrunn.de, www.praxis-schoenbrunn.de
T. 0177 6092240

WB-Assistent/in Allgemeinmedizin

Nettes Team su. WB-Assistent/in. Großes Spektrum, 18 Mo. WB, Nähe Giesinger Bhf., Tel.: 6909667, info@hausarztmuenchen.de



Medizinisches Versorgungszentrum Dorfen

Das MVZ Dorfen ist ein modernes allgemeinmedizinisches, diabetologisches, kardiologisches und gastroenterologisches Zentrum mit Filialpraxen in Erding, Taufkirchen und Haag.

Für unseren **Hauptstandort in Dorfen** suchen wir ab sofort

eine(n) **Ärztin/Arzt in Vollzeit/Teilzeit (m/w/d)**

Fachärztin/-arzt für Allgemeinmedizin oder Fachärztin/-arzt für Innere Medizin (hausärztlich tätig) und Diabetologin / Diabetologe

Es erwartet Sie eine anspruchsvolle Stelle in einem freundlichen und motivierten Team mit sehr guten Verdienstmöglichkeiten. Flexible Arbeitszeitmodelle können ebenfalls angeboten werden. Da wir sowohl unsere allgemeinmedizinische als auch unsere diabetologische Abteilung weiter ausbauen möchten, wäre eine Zusatzbezeichnung Diabetologin / Diabetologe wünschenswert. Erfolgreiche Bewerber/Innen ohne diese Qualifikation unterstützt das MVZ Dorfen gerne mit einer Weiterbildung zum Diabetologin / Diabetologe DDG.

Zum Standort: Dorfen ist eine attraktive Gemeinde rund 45 km östlich von München. Dank der neuen Autobahnanschlüsse der A94 ist Dorfen in ca. 30-40 Minuten von der östlichen Stadtgrenze Münchens zu erreichen, mit der Regional-Bahn vom Münchner Ostbahnhof in ca. 30 Minuten. Durch die verkehrstechnische Erschließung erfährt die Region einen nachhaltigen Aufschwung. Die Bevölkerungszahlen in Dorfen und Umgebung steigen kontinuierlich und somit auch die infrastrukturellen und kulturellen Angebote. Alle weiterführenden Schulen sind am Ort bzw. in der Nachbargemeinde.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei unserem
Geschäftsführer Dr. Francisco X. Moreano
unter 0176 6260 3327

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
bewerbung@mvz-dorfen.de

Weiterbildungsassistent/-in Allgemeinmedizin gesucht

Praxis mit breitem Spektrum (Pädiatrie, NHV, Akupunktur, Diabetologie, Palliativmedizin), 24-Mon.-WB-Ermächt., flexiblen Arbeitszeiten, guten Konditionen und einem freundlichen kollegialen Betriebsklima. Dafür erwarten wir Sozialkompetenz und ein überzeugtes Engagement für die Familienmedizin. Wir sind vier Allgemeinärzte/-innen und praktizieren an zwei Standorten im Münchner Norden (30min zur Innenstadt). Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Tel. 08133 93 22 0 oder E-Mail: u.kraft@avz-haimhausen.de

Weiterbildungsassistent*in gesucht

Weiterbildungsassistent*in (w/m/d) zum Zusatz Röntgen-Thorax oder Abschluss der Weiterbildung zum Pneumologen*in (12 Monate) für unser Asklepios MVZ in Fürstenfeldbruck zum nächstmöglichen Zeitpunkt gesucht.

Asklepios MVZ Bayern GmbH
Holzhauser Str. 10, 86899 Landsberg am Lech
eMail: bewerbung.mvz-bayern@asklepios.com

FÄ/FA für Innere-/Allgemeinmedizin

zur Verstärkung unseres Teams in unserer Privatpraxis in Bogenhausen mit hausärztlichem internistischen Schwerpunkt, zunächst in Teilzeit, gern mit Entwicklung zu Vollzeit, auch Partnerschaft. Wir bieten anspruchsvolle Medizin, ein breites Spektrum, moderne Ausstattung und ein sehr gutes Arbeitsklima.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!
medizinteam@email.de

Ambulante Anästhesie

Regelmäßige ärztliche Vertretung in einer Anästhesiepraxis gesucht.

Zuschriften bitte an: muc.kl@t-online.de



Die Ludwig-Maximilians-Universität München zählt zu den besten und erfolgreichsten Universitäten Europas. Seit vielen Jahren ist sie als Exzellenzuniversität ausgezeichnet und erbringt Spitzenleistungen in Forschung und Lehre. Rund 15.000 Beschäftigte arbeiten in den Bereichen Wissenschaft, Verwaltung, IT und Technik. Die Stabsstelle Betriebsärztlicher Dienst und Gesundheitsmanagement sucht zum **1. März 2022** bzw. zum nächstmöglichen Termin eine/-n

Betriebsärztin / Betriebsarzt (m/w/d)**Das sind wir:**

Die Gesundheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter liegt uns am Herzen. Diese fördern wir unter anderem durch Angebote wie den Aktionstag Gesundheit oder die aktive Pause. Zudem beraten wir bei gesundheitlichen Problemen und unterstützen Beschäftigte und Vorgesetzte bei der Umsetzung des medizinischen Arbeitsschutzes.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Arbeitsmedizinische Betreuung der Beschäftigten der Universität gemäß §3 des Arbeitssicherheitsgesetzes sowie der Studierenden der Human- und Zahnmedizin
- Durchführung von Einstellungsuntersuchungen
- Konzeption und Umsetzung von gesundheitsfördernden Maßnahmen (betriebliches Gesundheitsmanagement)
- Regelmäßige Betriebs- und Arbeitsplatzbegehungen

Das sind Sie:

- Sie sind approbiert zur Ärztin / zum Arzt.
- Sie haben idealerweise die Anerkennung als Betriebsärztin / Betriebsarzt oder Fachärztin / Facharzt Arbeitsmedizin. Andernfalls sollten die klinischen Voraussetzungen für die Anerkennung als Arbeitsmedizinerin / Arbeitsmediziner entsprechend der Weiterbildungsordnung vorliegen.
- Erfahrungen im Bereich der Inneren Medizin oder Allgemeinmedizin sowie der Notfallmedizin sind wünschenswert.
- Ein hohes Maß an Kommunikations- und Teamfähigkeit bringen Sie mit.

Das ist unser Angebot:

Freuen Sie sich auf verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Aufgaben an der größten deutschen Universität. Neben einem angemessenen Fort- und Weiterbildungsangebot ist uns die Vereinbarkeit von Beruf und Familie durch z. B. flexible Arbeitszeitgestaltung wichtig.

Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Vergütung erfolgt nach TV-L. Die Stelle ist zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Entfristung wird angestrebt. Bewerbungen schwerbehinderter Personen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Bitte senden Sie Ihre Unterlagen postalisch oder per E-Mail bis spätestens **14.02.2022** an die Ludwig-Maximilians-Universität München, Stabsstelle Betriebsärztlicher Dienst und Gesundheitsmanagement, z. Hd. Frau Dr. Silke Kadlez-Gebhardt, Pettenkofer Str. 12, 80336 München, silke.kadlezgebhardt@lmu.de.

Rückfragen beantwortet Ihnen Frau Dr. Kadlez-Gebhardt gerne telefonisch unter 089/2180-73909 oder per E-Mail unter silke.kadlezgebhardt@lmu.de.

Wir, die Sportorthopädischen Zentren München wachsen weiter...

Zur Verstärkung des Team suchen wir zeitnah in TZ/VZ engagierte



FA/FÄ (m/w/d) Orthopädie und Unfallchirurgie (konservativ/operativ) und Chirurgie mit entsprechenden Zusatzqualifikationen.

Wir bieten ein leistungsbezogenes Gehalt, betriebliche Förderung von Weiterqualifikationen und ein angenehmes Arbeitsklima.

Bewerbungen an: Source@sportsorthopedics.de

Weiterbildungsassistent/-in Allgemeinmedizin

für freundliche Gemeinschaftspraxis in Mü.-Bogenhausen ab Mai 2022 (oder später) in TZ o. VZ gesucht. Tolles Team, breites Spektrum, eingehende Weiterbildung in nettem Klima, 24 Mo. Befugnis. Attraktive u. flexible Konditionen, keine Dienste.

Hausarzt-2022@gmx.de

WB-Assistent/in Allgemeinmedizin

für unsere große Allgemeinarztpraxis in Berg am Laim in Teilzeit gesucht.

Wir bieten ein breites Spektrum, ein nettes, familiäres Team, keine Dienste und 18 Mo WB.

info@allgemeinmedizin-josephsburg.de

STELLENGESUCHE**Fachärztin für Allgemeinmedizin, NHV**

sehr praxiserfahren, flexibel und freundlich, sucht TZ-Stelle in Praxis in München, ab sofort

Chiffre: 2510/20729

Ein Drehbuch mit glücklichem Ende?

Happy
End!

Damit die Alzheimer-Krankheit nicht zum Dieb unserer Erinnerungen wird, übernehmen Sie Regie und spenden Sie für eine filmreife Zukunft ohne Alzheimer.

Nutzen Sie das Spendenformular unter folgendem Link:

www.alzheimer-forschung.de/spenden

Alzheimer Forschung
Initiative e.V.

Kreuzstraße 34
40210 Düsseldorf

PRAXISVERKÄUFE/-ABGABEN/-VERMIETUNGEN

Niederlassungsberatung.

kantig | direkt | hinterfragend | aktuell | durchdacht
informiert | erfahren | vertraut | emphatisch | zeitnah

Sie spielen mit dem Gedanken, sich niederzulassen?
Sie sind sich aber nicht sicher, ob es der richtige Schritt für Sie ist,
was zu tun ist oder haben Beratungs- und Finanzierungsbedarf?

Suchen Sie eine Praxis oder möchten wissen, ob eine angebotene
Praxis den Preis wert ist?

Dann vereinbaren Sie einen kostenlosen Ersttermin – online,
telefonisch oder in Präsenz – direkt in meinem Kalender unter
frank-jonas-hempel.de

Frank-Jonas Hempel

Finanzplanung // Coaching // Consulting
Tel. 089/21114420, frank-jonas.hempel@mlp.de,
frank-jonas-hempel.de

**GYNÄKOLOGIE (EINZELPRAXIS)**

attraktive Innenstadtlage, Jugendstilhaus, hoher Privatanteil,
Übergabe 2023, flexible Einarbeitung möglich

seit 1996 Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

FRAUENARZTPRAXIS

im südlichen Münchner Einzugsgebiet, zentrale Lage in
Ortmitte, S-Bahn Anschluss, abzugeben
Chiffre 2510/17248

PRAXISABGABE – 2023 oder später angedacht ??
- frühzeitig die Voraussetzungen dafür treffen -

Strategiebesprechung über folgende Punkte: marktgerechter
Praxiswert – Vorbereitung auf die Gespräche mit Interessenten
– Vermeidung von Fehlern beim Zulassungsverfahren, u.v.m.
vertrauen Sie auf 25 Jahre Erfahrung - absolute Diskretion

Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

EuropMed GmbH – Ärzteberatung – 30 Jahre Erfahrung

seriöse Abwicklung von Niederlassungen Kooperationen
und Praxisabgaben aller Fachrichtungen

FA Pneumologie, BAG-Anteil nahe München, moderne
umfangr. Praxis in Ärztehaus

Hausärzte: München am Gasteig; Praxis am Olympiadorf;
moderne Praxis Unterhaching; umfangr. beste Ausstattung
Bereich Ebersberg/Grafin Dachau; Holzkirchen; Ingolstadt

Dermatologie: Umfangr. Praxis Lkr. Traunstein; KV-Zulassung
Lkr. Ebersberg

Neurologie: Lkr. Berchtesgaden

zahlreiche weitere Praxen auf unserer Homepage

Wolfgang Riedel, Tel 08061/37951, europmed@t-online.de
Internet: www.europmed.de

Phoniatrie-Pädaudiolog. KV-Sitz und Praxisanteil in GP in STA

Praxisanteil zu verkaufen: Tolle Praxis mit hohem Privatanteil,
großem Patientenstamm, Logopädie, NHV, Belegbetten, OP-
Möglichkeit, nettem Team, super Infrastruktur, hochmoderner
Ausstattung und sehr guten Verdienstmöglichkeiten.
sunshinenow@posteo.de

PÄDIATRIE (EINZELPRAXIS)

sehr schöne Praxisräume, günstige Praxiskosten,
Top-Praxisteam, Übergabe flexibel möglich

seit 1996 Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

Praxispartner gesucht

Angeboten wird die Mitbeteiligung (Teilzeit möglich) in einer
gewinnstarken Nervenarztpraxis in Gersthofen (bei Augsburg,
günstig an der A8 gelegen). Psychiater/in bevorzugt. Einarbeitung
im Rahmen einer Anstellung gewünscht.

Bewerbungen bitte unter praxis@lvancic.eu www.lvancic.eu

ORTHOPÄDIE (EINZELPRAXIS)

modernes Ärztehaus, gute Raumaufteilung, öffentlich bes-
tens erreichbar, günstige Praxiskosten, Einarbeitung mgl.

seit 1996 Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin in
**München Süd/Ost sucht Nachfolger/in für ausscheidenden
Mitinhaber mit eigenem Kassensitz.**

Chiffre: 2510/17189

DERMATOLOGIE (EINZELPRAXIS)

1a-Lage Innenstadt, großzügige, sehr schöne
Praxisräume, hoher Privatanteil,

Übergabe 2023 mit Möglichkeit vorheriger Anstellung

seit 1996 Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

**Orthopädische Privatpraxis in Bogenhausen sucht
mittelfristig einen Nachfolger.**

Die als Praxisgemeinschaft / Partnerschaftsgesellschaft
mit Physiotherapie organisierte Einrichtung ist langjährig
erfolgreich etabliert; wir suchen eine/n an konservativer
Orthopädie interessierte/n Kollegen/Kollegin, zusätzliche
Kenntnisse in Osteopathie und/oder Akupunktur sind
hilfreich. Fühlen Sie sich angesprochen?

Bitte Kontakt unter 0179/2439953

NIEDERLASSUNGS- / KOOPERATIONSBERATUNG

zu folgenden Fragestellungen: Einzelpraxis oder Kooperation
– richtiger Zeitpunkt – betriebswirtschaftliche Kennzahlen zur
Einschätzung eines konkreten Praxisangebotes – strategische
Vorbereitung auf die Niederlassung – zeitliche Abläufe –
Vermeidung von Fehlern bei Bankgesprächen, Mietvertrags-
verhandlungen, Zulassungsverfahren, u.v.m.
vertrauen Sie auf 25 Jahre Erfahrung
– absolute Diskretion –

Ärzteberatung Joachim Mayer
Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de

PÄDIATRIE

0,75 KV -Sitz München Stadt abzugeben
Chiffre: 2510/20738

PRAXISABGABEN: Hausarzt-Zulassung Mittelbereich MUC ab sofort • Einzelpraxis Orthopädie, hoher PKV-Anteil sucht baldigen Einstieg mit Übernahme ab 1.1.2024 • Hausarzt-GP-Anteil mit 160.000 EUR Gewinn ab 1.4.23 abzugeben • Hausarzt-Praxis zentral gelegen mit 1100 Scheinen ab sofort in MUC
SUCHE: 2er Hausarztpraxis evtl. stufenweise Übernahme Zentral in MUC gelegen || Neurologie-Praxis in MUC gesucht



Kontakt: Anja Feiner, Tel 0172 / 8287932, anja.feiner@mlp.de
 || Finanzberatung für Mediziner, Schwerpunkt Praxisabgabe, Niederlassung, Praxisvermittlung

Fachinternistische Praxis München im Kundenauftrag abzugeben.

Chiffre 2510/17280

Voller Kassensitz Psychotherapie (TP)

Freising, ab 01.01.2022. Auf Wunsch Räumlichkeiten vorhanden.
 info@dr-simon-praxis.de
 0172 5713344

Praxisverkauf

dermatologische Kassenarztpraxis München Stadt zu verkaufen
 Chiffre: 2510/20724

Vertragsarztsitz Anästhesie (München Stadt) zu verkaufen

Chiffre 2510/17284

Gynäkologische Praxis in München Neuhausen abzugeben

info@consulting-med.de; Tel: 089-5529117-0



consulting-med.de

Allgemeinmedizin (Einzelpraxis)

mit Sportmedizin / PRM- Schwerpunkt, München Innenstadt, umsatzstark, unmittelbar an der U-Bahn, günstige Miete, ab III/22 altersbedingt abzugeben
 Chiffre: 2510/20734

PRAXISRÄUME

Praxisräume in München Zentrum zu vermieten

Zwei Räume, zur Untermiete, in neu eingerichteter Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie
 Toplage – Isartorplatz 5; hochwertige Räume mit Stuckdecken im gepflegten Renaissance-Gebäude
 Gemeinsame Nutzung von Empfang, Wartezimmer, Küche etc.
 Nutzung des bestehenden Eingriffsraums möglich
 Warmmiete: 3.950 Euro plus MwSt.
 Auch Fachkollegen willkommen

mail@aesthetik-am-isartor.de - Tel:089-33037527

FORTBILDUNGEN

Niederlassungsseminar.

MLP Seminare für Mediziner – aktuell im Raum München.

Mittwoch, 22.02.2022, 19.00 Uhr | Oberanger 28, 4. OG, 80331 München:

- Idealer Ablauf der Niederlassung
- Kaufpreisermittlung, Finanzierung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Praxisuche

Referent: Frank-Jonas Hempel. Die Seminargebühr übernimmt MLP.
 Nächster Seminartermin: 15.03.2022

Anmeldung unter:
 Tel 089 • 21114 • 400
 Fax 089 • 21114 • 410
 muenchen14@mlp.de



Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

RECHTSBERATUNG

ZACH.RECHTSANWÄLTE.

Wir für Sie

- Medizinrecht . Berufsrecht der Heilberufe .
- Praxisübergabe . Gesellschaftsverträge .
- Forderungsrealisierung (GOÄ, GOZ) .
- Vergütungsrecht . Versicherungsrecht .
- Krankenhausrecht . Arzneimittelrecht .
- Arztrecht . Wettbewerbsrecht . Erbrecht .

Dr. Guido Braun
 Rechtsanwalt
Dr. Andreas Zach
 Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Medizinrecht

Grillparzerstr. 38
 81675 München
 Tel: 089/5488460
 www.ra-zach.de

PRAXISSUCHE

Keine Lust mehr alleine oder Nachfolger gesucht?

Sie sind Fachärztin/Facharzt für Orthopädie/Orthopädie und Unfallchirurgie und möchten nicht mehr alleine arbeiten oder suchen für Ihre Praxis einen Nachfolger? Dann melden Sie sich bei uns! Wir sind eine inhabergeführte, etablierte Facharztpraxis mit breitem Spektrum und möchten uns vergrößern. Kooperation: wir nehmen Ihnen den größten Teil der Administration ab (Personalarbeit, Terminvereinbarung/Telefon, Controlling, Diktate, Buchhaltung, Rechnungswesen etc.). Sie gewinnen Lebenszeit! Übernahme: wir erhalten Ihren Standort und betreuen Ihre Patienten in Ihrem Sinne weiter und bieten Ihnen einen unkomplizierten, gerne auch gleitenden Ausstieg.

Chiffre: 2510/20731

GYNÄKOLOGIE - EINZELPRAXIS – München Stadt / Land
 für praxiserfahrene Mandantin zur Übernahme 2023/24 gesucht
 – absolute Diskretion –

25 Jahre Ärzteberatung Joachim Mayer
 Tel. 089-23237383 Mail: info@jm-aerzteberatung.de



RECHTSBERATUNG



FACHANWÄLTE · FÜR · MEDIZINRECHT
RATZEL RECHTSANWÄLTE

TOP Kanzlei für Ärzte, Krankenhäuser und Versicherer
zum 5. Mal, aktuell WirtschaftsWoche 2/2021

TOP Wirtschaftskanzlei Gesundheit und Pharmazie
zum 9. Mal in Folge Focus Spezial „Recht und Rat 2021“
„eine der besten Wirtschaftskanzleien im Gebiet Gesundheitswesen und Pharmazie“
brand eins / thema, Heft 20, Mai / Juli 2021
www.ratzel-rechtsanwaelte.de

ULSENHEIMER ■ FRIEDERICH
RECHTSANWÄLTE PartGmbH

Experten im Medizinrecht

Maximiliansplatz 12
80333 München
Tel. 089-242081-0
Fax 089-242081-19
muenchen@uls-frie.de

Schlüterstraße 37
10629 Berlin
Tel. 030-88 91 38-0
Fax 030-88 91 38-38
berlin@uls-frie.de

www.uls-frie.de

Fachanwälte für Medizinrecht

sozietät
HGA

Hartmannsgruber
Gemke Argyrakis
Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Telefon 089 / 82 99 56 - 0 · www.med-recht.de

DIENSTLEISTUNGEN



- Praxis renovieren
- Fassaden renovieren
- Umzugsrenovierung
- Privathäuser
- Innen und außen
- Lackierarbeiten

Die Nr. 1* Partnervermittlung,
auch Nr. 1 in der Kundenbewertung! **

Gratisruf 0800-222 89 89
Täglich 10-20 Uhr auch am WE
www.pv-exklusiv.de

Markus Poniewas, seit 1985 Partnervermittler.

*Nr. 1 mit Werbung in akadem. Fachzeitschriften!
**Nr. 1 mit positiven Kundenbewertungen (Google)!

VERTRETUNGEN

Vertretung FA/FÄ für Dermatologie (m/w/d) gesucht

Dermatologische Praxis in Planegg sucht eine Vertretung für März 2022 (Mo und Mi Vormittag). Sehr gute öffentl. Anbindung/Parkmöglichkeit.
Email: info@hautaerztin-planegg.de; 089/8598596

Radiologie

versierter Facharzt f. Radiologie (MRT, CT, Röntgen, US) bietet
ganzjährig Vertretungen tage- und wochenweise
Chiffre: 2510/20737

FÄ/FA für Kinder- und Jugendheilkunde

zur Unterstützung/Vertretung in schöner privater Kinderarztpraxis
in Starnberg für 1-2 Tage/Woche auf selbständiger Basis gesucht.
Praxiserfahrung erwünscht.
Chiffre: 2510/20716